

27.6.1979

M o s e r Helmuth

GASPOLTSHOFEN

Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag, 12. Juli im Gasthof Söllinger statt.

Die Matura bestand am BORG Grieskirchen Rosa BERGER, Hofing 3 mit Auszeichnung. In Weis, maturierte mit Erfolg Maria DEISENHAMMER, Bernhartsdorf 7 und in Ebenau-Salzburg Anton REBHAN, Gaspoltschhofen 83.

Die "B"-Prüfung für den gehobenen Fachdienst für Gemeindebeamte absolvierte mit Erfolg Georg EHART, Gaspoltschhofen 32, der beim Stadamt Ried i. I. tätig ist.

Die Sozialversicherungsanstalt der Bauern hält am Dienstag, 10. Juli von 9-12 Uhr in der Bezirksbauernkammer Grieskirchen einen Sprechtag ab.

GEHEIRATET haben der Kontrollassistent Josef HOFMANNINGER, Oberaffing 11 und die Landarbeiterin Christine MITTERMAIR, Moos 1.

F o t o v o

T e x t h i
im Bezirks
Frau Valeri
sich noch b
Frische erf
und verfess
Gratulanten
heimes, im



g feierte am 23. Juni
die Gemeindefeste
. Die Jubilarin die
usgezeichnete geistiger
ine eifrige Leserin
enhängig. Zu den
ltung des Bezirksalten-
riberte.

GASPOLTSHOFEN. Den 95. Geburtstag feierte kürzlich im Bezirksaltersheim die Gemeindefeste Valerie Jordan, Lehrerin i. P. Die Jubilarin ist noch heute eine eifrige Leserin und verdrast alle ihre Briefe eigenhändig. Zu den Gratulanten zählte auch die Verwaltung des Bezirksaltersheimes, im Bild mit Sr. Obern Herbera.

Foto: WZ/Moser

27.6.1979

M o s e r Helmuth

Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag, 12. Juli im Gasthof Söllinger statt.

Die Matura bestand am BORG Grieskirchen Rosa BERGER, Hofing 3 mit Auszeichnung. In Weis, maturierte mit Erfolg Maria DEISENHAMMER, Bernhartsdorf 7 und in Ebenau-Salzburg Anton REBHAN, Gaspoltschhofen 83.

Die "B"-Prüfung für den gehobenen Fachdienst für Gemeindebeamte absolvierte mit Erfolg Georg EHART, Gaspoltschhofen 32, der beim Stadamt Ried i. I. tätig ist.

Die Sozialversicherungsanstalt der Bauern hält am Dienstag, 10. Juli von 9-12 Uhr in der Bezirksbauernkammer Grieskirchen einen Sprechtag ab.



GASPOLTSHOFEN. Die Pensionistin Juliane Wartha vollendete am 18. d. im Bezirksaltersheim das 80. Lebensjahr. Für die Gemeindevertretung gratulierten (von links) Vizebürgermeister Moser und Vogl sowie Bürgermeister Berger. Der Jubilarin wurde ein Geschenkkorb überreicht.

Der Wettbewerb wurde am Sonntag, dem 24. Juni, um 10 Uhr im Hof der Feuerwache Hürbach durchgeführt.

Die Teilnehmer waren die Jugendgruppen der Feuerwehren Hürbach, Altenhof a.H., Gaspolthofen und Hürbach.

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

FEUERWEHRABSCHNITTSWETTBEWERB UND SOMMERFEST

Die Feuerwehr Hürbach lud vom 22.-24. Juni zu einem dreitägigen Sommerfest ein, dessen Höhepunkt am 24. der Feuerwehrabschnittswettbewerb des Abschnittes Haag a.H. war und an dem 102 Gruppen, davon viele Jugendgruppen, ihr Können zu beweisen hatten. Die Leistungen waren beachtlich. Im Anschluss an den Wettbewerb marschierten die mehr als 1000 Wettbewerbsteilnehmer in Begleitung der Musikkapelle Altenhof a.H. zur Ehrentribüne.

Nach dem Verbleibens konnte Kommandant Rudolf Potzi als Ehrengäste u.a. Bürgermeister BERGER, Bezirkskommandant OBR KAPLANER u. Abschnittskommandant HARRA willkommen heißen. Nach den Ansprachen der Ehrengäste, die erfreulicherweise auf Grund der hohen sommerlichen Temperaturen sehr kurz gehalten waren, bildete die Verteilung der zahlreichen Pokale an die Wettbewerbsteilnehmer den Höhepunkt und zugleich Ausklang des Festes. Der Bezirkskommandant überreichte der gastgebenden Feuerwehr Hürbach für ihren großartigen Erfolg beim Bundeswettbewerb ein Relief des hl. Pfälzer und bezeichnete diese als Beispielgebend für alle Feuerwehren.

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).



Pfaffenberg
Abschnitt
Hürbach

Die Wettbewerbsaufgaben waren: 1. Hürbach (430 Punkte), 2. Gaspolthofen (441 Punkte), 3. Altenhof a.H. (433 Punkte), 4. Hürbach (430 Punkte).

Jugendgruppe-Abschnitt:

- 1. Weißenbach (432), 2. Rottenbach I (415), 3. Neeg (403), 4. Haag a.H. (402), 5. Gaspoltschhofen I (398).

Gäste Silber:

- 1. St. Konrad (445), 2. St. Georgen i.A. (442), 3. Lenzing (438).

Gäste Bronze:

- 1. Unterstetten (451), 2. Lenzing (447), 3. Eitzing (441), 4. Hainzenbach (411), 5. Heiligenberg (410), 6. Am Irrach (404).

Jugendgruppe-Gäste:

- 1. Hainzenbach (411), 2. Heiligenberg (410), 3. Am Irrach (404).

Das Sommerfest, welches auf Grund der schönen Witterung ebenfalls zu einem Erfolg wurde, begann am Freitag abends mit einem Bieranstich und anschließendem Tanz mit den "Amigos". Tags darauf sorgte die Tanz- u. Showkapelle "Gelee Royal" für ausgezeichnete Unterhaltung. Den Abschluss bildete sonntags ein Frühschoppen mit der Musikkapelle Altenhof a.H. unter Kapellmeister Fritz Mayr. Bei Bier vom Paß, einer Bar, Bratwürsteln und Kapseln war auch für das leibliche Wohl und für durstige Kehlen bestens vorgesorgt. Dank der guten Organisation nahm das Fest einen reibungslosen Verlauf.

tos von: Moser

Hitze mußten die Wettbewerbsteilnehmer doppelt anstrengen, um den Ehrentribüne mit den Ehrengästen zu befüllen.

Bei großer Hitze mußten sich die Wettbewerbsteilnehmer doppelt anstrengen, um erfolgreich abzuschneiden.

Unser Foto zeigt die Ehrentribüne mit Bürgermeister Berger, Bezirkskommandant Kapsamer und Abschnittskommandant Harra.



Fotos: WZ/Moser

Bericht verläßt in nächster Ausgabe bringen !!

GASPOLTSHOFEN EMPFÄNGT BISCHOF WEBERBERGER IN SEINER HEIMATGEMEINDE

Am Sonntag, 22. Juli bereitet die Heimatpfarre Gaspoltschhofen "ihrem" neugeweihten Bischof DDr. Richard WEBERBERGER einen feierlichen Empfang mit einem Pontifikalamt (Bischofsamt) in unserer neu renovierten Pfarrkirche. Zur Mitfeier ist die gesamte Pfarrbevölkerung herzlichst eingeladen. An dem Empfang werden auch alle örtlichen Vereine teilnehmen. Wie bereits mehrmals berichtet, wurde ~~am Sonntag, 22. Juli~~ P. Weberberger vom Hl. Vater zum Bischof ~~in Kramm~~ von Barrairas in Brasilien ernannt. Am Mittwoch, 11. ds. um 10 Uhr fand in der Stiftskirche Krammünster die Bischofsweihe statt. Das Festprogramm für 22. Juli:

9 Uhr Empfang von Bischof WEBERBERGER bei der Gemeinde.

Die Aufstellung erfolgt ab 8.30 Uhr. Nach dem Empfang Festzug in die Pfarrkirche. 9.30 Uhr - Pontifikalamt.

Im Anschluß an die kirchliche Feier findet im großen Saale des Gasthauses Anton BÜRSTINGER ein gemütliches Beisammensein statt.

...

Der am 1. ds. durch einen tragischen Unfall im

52. Lebensjahr tödlich verunglückte Kaufmann Hans

HASLINGER, wird hiermit bekannt gegeben. Der Verstorbene der nach

dem Besuch der Volks- und Hauptschule in Schlus-

berg und Grieskirchen nach Gaspoltschhofen kam, wo

er den Kaufmannsberuf erlernte, übernahm nach der

Eheschließung im Jahre 1950 das Kaufgeschäft. Sein

Fleiß und seine Aktivität zeichnete ihn besonders aus,

so war er beiführe in allen wesentlichen örtlichen

Vereinen aktiv tätig. Sein Organisationstalent und

Humor seien besonders erwähnt.

HASLINGER war ua. 10 Jahre Obmann des Musikvereines,

27 Jahre Kassier der Feuerwehr Gaspoltschhofen, seit

dem Jahre 1953 war er Mitglied des Kameradschafts-

bundes, in dessen Ausschuss er fast ebensolange vor-

treten war. Als Funktionär war er auch in der Bezirks-

vertretung der Kammer der gewerblichen Wirtschaft

tätig.

Eine überaus große Trauergemeinde, mehr als 600

Personen, darunter die Musikkapelle, die Feuerwehr,

der Kameradschaftsbund, die Fußballsektion und die

Gewerbetreibenden gaben ihm das letzte Geleit.

Vor dem Kriegerdenkmal sprach Landtagsvizepräsident

für den Kameradschaftsbund letzte Wort, wobei stell-

vertretend für alle besonders hervorhob, daß mit

HASLINGER, Gaspoltschhofen ein Stück gesellschaftliches

Leben verloren ging und die Lücke die er hinterläßt,

nicht so leicht zu schließen sein wird.

Das Requiem, in der bis auf den letzten Platz gefüllten

Kirche, geleitete Dechant HUNER unter Mitwirkung

des Kirchenchores und der Musikkapelle.

BITTE NACH MÖGLICH-
KEIT AUSNAHMSWEISE
DIESEN BERICHT
NICHT WESENTLICH
KÜRZEN.



Foto: WZ/Moser

4.7.1979

Helmuth Moser

GASPOLTSHOFEN

Die Musikschule Gaspoltschhofen - Altenhof, eine

Zweigstelle der Landesmusikschule Grieskirchen,

hat (veranschaulicht) zum Schluß einer öffentlichen

Übungsstunde in den Kulturraum der Gemeinde ein-

das erste öffentliche Auftreten

Gründung im vorigen Jahr.

Unter, dem auch die Gesamtleitung

Winkels Ehrengast Bürgermeister

ern begrüßen.

Unter erhalten für ihre

Leistungen viel Applaus.

Volführungen mit der Querflöte,

Trompete u. Waldhorn. Den

unk bildete das Ensemble für

ngiert von Hans Trenker.

von: Moser

Gaspoltschhofen. Ihren ersten öffentlichen

ungen Musikschüler und gaben

Bild ein Trompetenduo.

6. Hallensommerfest der Feuerwehr Gaspoltschhofen

Die Feuerwehr Gaspoltschhofen veranstaltet vom

13.- 15.7. in der Lagerhalle der Firma ASPÖCK in

Obertsham das 6. Hallensommerfest.

Programm: Freitag, 13.7.: 20 Uhr "Orig. Eichberg-Echo,

Samstag, 14.7. - 20 Uhr - Tanz mit den #/ff/ff/ff

"Cronwells aus Salzburg u. Sonntag, 15.7. - 9.30 Uhr -

Frühschoppen mit der Musikkapelle Gaspoltschhofen.

Neben einer großen Tanzfläche xxxxxx wird auch für

das leibliche Wohl mit Schweinswürsteln, Bier vom

Paß und einer Sektbar bestens vorgesorgt.

.....

Hochzeit im Ver-

den beiden Geschlechtern und der

4000... woch am den 120

Kochtopf (Oktober bis April) inge-

sert 25.000 Portionen ausgegeben

wurden. Mit 5.000 pro Mahlzeit liegt

der Betrag weit unter dem Landes

hochzeit 18.50 St.

Für das Jugendtheater



GASPOLTSHOFEN. Die Musikschule Gaspoltschhofen-Altenhof, eine Zweigstelle der Landesmusikschule Grieskirchen, lud zum Schluß einer öffentlichen Übungsstunde in den Kulturraum der Gemeinde ein. Es war das erste öffentliche Auftreten der Musikschüler, seit der Gründung. Direktor Helmut Trawöger, dem auch die Gesamtleitung oblag, konnte Ehrengast Bürgermeister Winkels begrüßen. Die ausführenden Schüler erhielten für ihre bereits beachtlichen Leistungen viel Applaus. Das Programm bot Stücke mit Querflöte, Gitarre, Klarinette (unser Bild), Trompete und Waldhorn. Den abschließenden Höhepunkt bildete das Ensemble für sieben Schlagwerker, arrangiert von Hans Trenker.

Foto: WZ/Moser

Berichterst.: Moser Helmuth Ort: GASPOLTSHOFEN

Musikobmann HASLINGER tödlich verunglückt!

Der 51-jährige Kaufmann Johann Haslinger aus Gaspoltschhofen ging am 30.06.1979 gegen 23.30 Uhr auf der linken Fahrbahnseite der Gallsbacher-Bundesstraße Nr.135 in Begleitung von Freunden durch den Ort Gaspoltschhofen in Richtung Jeding. Auf Höhe des Hauses Gaspoltschhofen Nr.20, Bezirk Grieskirchen, kam ihm der PKW O-44.388, den der 48-jährige Landwirt Helmut Sterrer aus Gaspoltschhofen gelenkt hatte, nach. Haslinger gab Sterrer mehrere "andere" Zeichen zum Stehenbleiben, worauf diese seine Fahrgeschwindigkeit verminderte. In der Folge sprang Haslinger seitlich auf den linken Vorderkotflügel des in Schrittgeschwindigkeit fahrenden PKW, um sitzen mitfahren zu können. Noch bevor Sterrer den PKW anhalten konnte, verlor Haslinger das Gleichgewicht und stürzte rücklings auf die Fahrbahn.

Haslinger zog sich dabei einen Schädelbruch zu und wurde mit der Rettung in das KH. Wels eingeliefert. Er starb kurze Zeit nach der Einlieferung an den Folgen des Unfalles.

Ort: GASPOLTSHOFEN

11.7.1979

Berichterst.: Helmuth M o s e r

FOTOKLUB ERMITTELTE MEISTER:

Die rege Teilnahme an den soeben durchgeführten Meisterschaften zeugt vom rührigen Vereinsleben des Fotoclubs Gaspoltshofen. Die Herren Pucher und Werner aus Schwanenstadt und Herr Peer aus Grieskirchen hatten als Jurymitglieder die Aufgabe, die besten der von zwölf Autoren abgegebenen Schwarzweiß-Bilder, sowie die besten aus von 15 Teilnehmern eines Anfängerfotokurses zu ermitteln. Der SW-Bewerb brachte folgendes Ergebnis: 1. Gruber Maria (115 P.), 2. Lasthofer Richard (108 P.), 3. Gruber Manfred (105 P.), 4. Doppelbauer Alois, 5. Doppelbauer Margit. Die SW-Bilder waren ~~xxxxxxxx~~ kürzlich noch xxx bis 20. 7. in der Raiffeisenkasse Gaspoltshofen zu besichtigen. Es ist geplant, anschließend die Bilder im Behindertendorf Altenhof auszustellen.

Ein voller Erfolg war der Anfängerfotokurs, der von Mitgliedern des Fotoclubs in Gaspoltshofen und im Behindertendorf Altenhof abgehalten wurde. Daß die Ums einige Fotowandler zeigt das für den 15 Autoren. Die Ju alter (131 P.), 2 Johann (Altenhof) Friederike. Die Clubmeistersch getragen und steht

, die durch ungenist, terial von tritzinger chörkhuber . Grausgruber im Herbst aus- Freizeit"

Zum Bild: Am beste
===== Lasthofer

von

Am besten bewertet wurde das Bild „Ho-ruck“ von Richard Lasthofer.



18.7.2979

18.7.2979

18.7.2979

18.7.2979

18.7.2979

18.7.2979

18.7.2979

18.7.2979

18.7.2979

18.7.2979

18.7.2979

18.7.2979

18.7.2979

Die Bürgermeister der Gemeinde Gaspoltschoten

1	1849 bis 1852	Hummer Johann, Krämer in Gaspoltschoten
2	1852 bis 1855	Huber Mathias, Mösl in Oberbergham
3	1855 bis 1858	Hummer Johann, Krämer in Gaspoltschoten
4	1858 bis 1861	Huber Mathias, Mösl in Oberbergham
5	1861 bis 1864	Gruber Josef, Humer in Hörbach
6	1864 bis 1867	Huber Mathias, Mösl in Oberbergham
7	1867 bis 1870	Steinbrückner Johann, Bachmair in Untertrafnang
8	1870 bis 1873	Mösl in Oberbergham
9	1873 bis 1876	Steinbrückner Johann, Bachmair in Untertrafnang
10	1876 bis 1879	Lidauer Johann, Wirt in Untertrafnang
11	1879 bis 1882	Steinbrückner Johann, Bachmair in Untertrafnang
12	1882 bis 1885	Söllinger Franz, Lindtschmid in Bernhardsdorf
13	1885 bis 1888	Lidauer Johann, Wirt in Untertrafnang
14	1888 bis 1891	Grüfeneder Josef, Humer in Watzing
15	1891 bis 1893	Kaser Leopold, Bauer in Aich
16	1893 bis 1894	Haizinger Johann, Mair in Eggerding
17	1894 bis 1897	Kaser Leopold, Bauer in Aich
18	1897 bis 1900	Seiringer Johann, Zizler in Aich
19	1900 bis 1903	Edlbauer Franz, Jakobmair in Pugram
20	1903 bis 1906	Bürstinger Franz, Danzerwirt Gaspoltschoten
21	1906 bis 1909	Alghner Anton, Bangerl in Hofing
22	1909 bis 1912	Steinbrückner Franz, Wirt in Hörbach
23	1912 bis 1919	Bachinger Johann, Friedlmüller in Jedling
24	1919 bis 1924	Friedwagner Johann, Bachmair in Untertrafnang
25	1924 bis 1929	Sallinger Franz, Söll in Söllberg
26	1929 bis 1933	Bruckmüller Ferdinand, Hammerschmied in Fading
27	1933 bis 1938	Aspöck Karl, Gastwirt Obelscham
28	1938 bis 1942	Huemer Ludwig, Landwirt, Föching 10 (Wolf Wodau)
29	1942 bis 1945	Mader Josef, Landwirt in Obelscham (Humer)
30	1945 bis 1949	Seiringer Karl, Landwirt in Obelscham (Humer)
31	1949 bis 1963	Mader Josef, Landwirt, Bernhardsdorf (Zizler)
32	1963 bis 1967	Bachinger Alois, Landwirt, Jedling
33	1967 bis 1973	Berger Josef, Landwirt, Hinterleiten 1
34	1973	

4.7.1979

07.07.1979

Helmut M o s e r

GASPOLTSCHOFEN

ÄRZTLICHEN Wochenenddienst versteht am 14./15.7.

für Gaspoltschhofen, Bachmanning u. Offenhausen

Dr. Töckner, Gaspoltschhofen, Tel. 07735/242.

GESOBEN wurde den Ehegatten Maria und Hubert VORABERGER, Hilffschlosser, Seiring 5 eine Sabine.

GENEIRAT haben der Landmaschinenmechanikermeister Felix Heger, Watzing und die Religionslehrerin Bernadette JEDINGER, Haag a.H.

Der Kameradschaftsbund unter Obmann Baumgartner beteiligte sich mit 50 Mann am Bayrisch-Österreichischen Kameradschaftstreffen in Straubing.

GENEIRAT haben der Diplom-Krankenpfleger Alfred FÄMLER, Pelling und die Stationsgehilfin Edith MARGARETHE JÄGER, St. Aegidi.

Der Betriebsausflug der Gemeindebediensteten und eine Lodenvalkfabrik. Den Ausklang bildete ein gemütliches Beisammensein in Traunkirchen. Der vorgesehene Ausflug auf die

Teilnehmer der Schülerausspeisung im Schuljahr 1978/79 wurde verabschiedet. Als Köchinnen waren wiederum Theresia MOSER und Hedwig GRUBER tätig. Die Kochstellenleitung oblag der Hauptschullehrerin Hermine STERRER.

Durch den diensthabenden Arzt und das Rote

Präsidium Kondition in der Halle, Bitte lassen Sie sich am

Haltung: Der Angehörige übernimmt für Unfälle während

Verkleidung: Der Verkleidete ist unter dem Namen des

Wichtige Hinweise: Keine Waffen, keine Begleitung, Erwünschte

22.7.1979

07.07.1979

Helmut M o s e r

GASPOLTSCHOFEN

GASPOLTSCHOFEN, BEREITETE IN DER HEIMATPARR

ihren "KRENN" BISCHOF WEBERBERGER EINEN HERZLICHEN EMPFANG

Bischof Peter Dr. Richard WEBERBERGER besuchte, nachdem er am 11. ds. in Kremsmünster zum Bischof geweiht wurde, seine Heimatpfarre Gaspoltschhofen. Dieser Empfang wurde, nicht zuletzt durch die große Teilnahme der Bevölkerung, zu einem wirklichen Höhepunkt der Festlichkeiten im heurigen Jahr.

Bischof WEBERBERGER, in Begleitung des Abtes vom Stift Kremsmünster Dr. BRUCKMAIER, wurde um 9 Uhr vor dem Amtsgebäude empfangen. Die Begrüßungssprache nahm Bürgermeister BERGER vor. Anschließend zog der lange Festzug, an dem u.a. die Musikkapelle, Kameradschaftsbund, Feuerwehr, die Goldhaubengruppe, Vertreter der Ämter u. Behörden, Priester und Äbte des Dekanates, die Kammerkinder sowie Verwandte, Freunde u. Bekannte teilnahmen, durch den festlich geschmückten Ort, wo zusätzlich noch viele Zuschauer Spieler standen, zur Pfarrkirche.

Im "Dom vom Landl", der bis auf den letzten Stuhlplatz mit Menschen gefüllt war, begrüßte Dechant Pfarrer Kons. Rat HUNER den Bischof namens der H.M. Anschließend feierte Bischof WEBERBERGER ein Pontifikalmesse zur Aufführung. In seiner Festpredigt dankte sich der neue Bischof bei der Bevölkerung aus nah und fern für die Solidarität, die sie ihm gegenüber aufbringen und für die vielen spontanen Spendenaktionen die gesetzt wurden.

Im Anschluß an die Festmesse fand im örtlichen Gasthof ein gemütliches Beisammensein statt.

Der neue Bischof von Barreiras in Brasilien wird am 13. August in seine neugegründete Diözese heimkehren, wo ihm eine große Aufgabe bevorstehen wird, wozu wir ihm viel Erfolg wünschen.

22.7.1979

ETHEL V. S.

Helmut Moser

GASPOLTSCHOFEN

Dem neuen Bischof von Barra, Pater Dr. Richard Weberberger wurde

Text hierzu: GASPOLTSCHOFEN. Dem neuen Bischof (Bildmitte)

in seiner Heimatpfarre Gaspoltschhofen am 22. ds.

ein herzlicher Empfang bereitet. Im Bild links

Dechant, Pater Kons. Rat HUMER.



Dem neuen Bischof von Barra, Pater Dr. Richard Weberberger (Mitte), wurde in seiner Heimatpfarre Gaspoltschhofen am 22. d. ein herzlicher Empfang bereitet. Im Bild links Dechant, Pater Kons. Rat HUMER.

Foto: WZ/Moser

25.7.1979

ETHEL V. S.

Helmut Moser

GASPOLTSCHOFEN

ÄRZTLICHEN Wochenenddienst versieht am 4./5. August für Gaspoltschhofen, Bachmanning u. Offenhausen

Dr. Fockner, Gaspoltschhofen, Tel. 07735/242.

GEBOREN wurde den Ehegatten Leopoldine und Alois

OBENDORFER, Tischlergeselle, Gaspoltschhofen 118

ein Stefan; den Ehegatten Auguste und Franz BRUNMAIR,

Geschäftsführer, Gaspoltschhofen 62 eine Maria.

BERNARDI wurde der Landwirt i.R. Josef MITTERMAIR

(89), Mösened 2.

GEURTSTAGE. Im Juli vollendeten das 75. Lebensjahr

am 14. Alois MITTERMAIR, Ohrensall 3 und am 21.

Franz BERGMANN, Bachhäuseln 5; das 80. am 20. ds.

Anna KÜBERGER, Gaspoltschhofen 34; das 82. am 3.

Josefa BERGER, Hofing 3; das 83. am 9. Henriette

SEIDLER, Altenheim und am 12. Juliane PICHLER,

Oberhöftberg 5; das 86. am 21. Anna MAGER und am

28. Theresia KURZWERNY, Thart, beide Altenheim.

Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag,

9. August Holl-Birstinger statt.



GASPOLTSCHOFEN. Der Hahnmeister i.R. Josef Enns vollendete am 23. Juli das 85. Lebensjahr. Der Jubilar ist Ehrenmann der Liedertafel. Für den Kameradschaftsbund gratulierten Obmann Baumgartner (rechts) und Kassier Geisecker (links) und überbrachten ein Ehrengeschenk. Die Gemeindevertretung mit Bürgermeister Berger und Vizebürgermeister Vogl gratulierte ebenfalls und überreichte einen Geschenkkorb.

Foto: WZ/Moser

1.3.1979

Städt. M o s e r Helmuth

GASPOLTSHOFEN

Ärztlichen Wochenendienst versieht am 11./12. August für Gaspoltschhofen, Bachmannung u. Offenhausen Dr. Püring, Gaspoltschhofen. Tel. 07735 (221).

Ärztlichen Feiertagsdienst versieht am 15. August für Gaspoltschhofen, Bachmannung u. Offenhausen Dr. Püring, Gaspoltschhofen. Tel. 07735 (221).

Die Sozialversicherungsanstalt der Bauern hält am Dienstag, 14. August von 9 - 12 Uhr in der Bezirksbauernkammer Grieskirchen einen Sprechtag ab.

Der nachstehend aufgeführte Bauernrat

BÜRGERMEISTER BERGER WIEDER ÖVP-SPITZENKANDIDAT.

Die ÖVP-Gemeinderatskandidaten wurden für die kommende Gemeinderatswahl wie folgt gereiht:

1. Bgm Josef BERGER (59), Landwirt, Hinterleiten,
2. Anton CASSELSBERGER (38), Fachlehrer, Oberbergum
3. Karl BAUMGARTNER (27), Elektriker, Gaspoltschhofen
4. Adolf BERGER (37), Kaufmann, Altenhof a.H.
5. Franz MALZER (47), Landwirt, Bugram
6. Anton OBERNDORFER (42), Angestellter, Kirchdorf
7. Fritz GRAUSCHUBER (49), Landwirt, Ohrenschall
8. Alois SCHEIBMAYR (44), Kraftfahrer, Bächleiten
9. Alois HINTRINGER (35), Vorarbeiter, Gaspoltschhofen
10. Josef VORABERGER (41), Landwirt, Unterepfenhofen
11. Rudolf POZZI (48), Malermeister, Hörbach
12. Josef VORABERGER (44), Landwirt, Holzling
13. Anton HILLINGER (61), Landwirt, Altenhof
14. Franz SPITZER (39), Landwirt, Moos
15. Adolf SCHILLER (40), Kaufmann, Gaspoltschhofen

Bei einer Einwohnerzahl von rd. 3.300 werden bei der kommenden Wahl ca. 2.200 wahlberechtigt sein. Die Sitze im Gemeinderat verteilen sich zur Zeit wie folgt: 12 ÖVP, 7 FPÖ, 6 SPÖ.

1.3.1979

Städt. M o s e r Helmuth

GASPOLTSHOFEN

Ärztlichen Wochenendienst versieht am 11./12. August für Gaspoltschhofen, Bachmannung u. Offenhausen Dr. Püring, Gaspoltschhofen. Tel. 07735 (221).

Ärztlichen Feiertagsdienst versieht am 15. August für Gaspoltschhofen, Bachmannung u. Offenhausen Dr. Püring, Gaspoltschhofen. Tel. 07735 (221).

Die Sozialversicherungsanstalt der Bauern hält am Dienstag, 14. August von 9 - 12 Uhr in der Bezirksbauernkammer Grieskirchen einen Sprechtag ab.

Der nachstehend aufgeführte Bauernrat

BÜRGERMEISTER BERGER WIEDER ÖVP-SPITZENKANDIDAT.

Die ÖVP-Gemeinderatskandidaten wurden für die kommende Gemeinderatswahl wie folgt gereiht:

1. Bgm Josef BERGER (59), Landwirt, Hinterleiten,
2. Anton CASSELSBERGER (38), Fachlehrer, Oberbergum
3. Karl BAUMGARTNER (27), Elektriker, Gaspoltschhofen
4. Adolf BERGER (37), Kaufmann, Altenhof a.H.
5. Franz MALZER (47), Landwirt, Bugram
6. Anton OBERNDORFER (42), Angestellter, Kirchdorf
7. Fritz GRAUSCHUBER (49), Landwirt, Ohrenschall
8. Alois SCHEIBMAYR (44), Kraftfahrer, Bächleiten
9. Alois HINTRINGER (35), Vorarbeiter, Gaspoltschhofen
10. Josef VORABERGER (41), Landwirt, Unterepfenhofen
11. Rudolf POZZI (48), Malermeister, Hörbach
12. Josef VORABERGER (44), Landwirt, Holzling
13. Anton HILLINGER (61), Landwirt, Altenhof
14. Franz SPITZER (39), Landwirt, Moos
15. Adolf SCHILLER (40), Kaufmann, Gaspoltschhofen

Bei einer Einwohnerzahl von rd. 3.300 werden bei der kommenden Wahl ca. 2.200 wahlberechtigt sein. Die Sitze im Gemeinderat verteilen sich zur Zeit wie folgt: 12 ÖVP, 7 FPÖ, 6 SPÖ.

1.3.1979

Städt. M o s e r Helmuth

GASPOLTSHOFEN

Ärztlichen Wochenendienst versieht am 11./12. August für Gaspoltschhofen, Bachmannung u. Offenhausen Dr. Püring, Gaspoltschhofen. Tel. 07735 (221).

Ärztlichen Feiertagsdienst versieht am 15. August für Gaspoltschhofen, Bachmannung u. Offenhausen Dr. Püring, Gaspoltschhofen. Tel. 07735 (221).

Die Sozialversicherungsanstalt der Bauern hält am Dienstag, 14. August von 9 - 12 Uhr in der Bezirksbauernkammer Grieskirchen einen Sprechtag ab.

Der nachstehend aufgeführte Bauernrat

BÜRGERMEISTER BERGER WIEDER ÖVP-SPITZENKANDIDAT.

Die ÖVP-Gemeinderatskandidaten wurden für die kommende Gemeinderatswahl wie folgt gereiht:

1. Bgm Josef BERGER (59), Landwirt, Hinterleiten,
2. Anton CASSELSBERGER (38), Fachlehrer, Oberbergum
3. Karl BAUMGARTNER (27), Elektriker, Gaspoltschhofen
4. Adolf BERGER (37), Kaufmann, Altenhof a.H.
5. Franz MALZER (47), Landwirt, Bugram
6. Anton OBERNDORFER (42), Angestellter, Kirchdorf
7. Fritz GRAUSCHUBER (49), Landwirt, Ohrenschall
8. Alois SCHEIBMAYR (44), Kraftfahrer, Bächleiten
9. Alois HINTRINGER (35), Vorarbeiter, Gaspoltschhofen
10. Josef VORABERGER (41), Landwirt, Unterepfenhofen
11. Rudolf POZZI (48), Malermeister, Hörbach
12. Josef VORABERGER (44), Landwirt, Holzling
13. Anton HILLINGER (61), Landwirt, Altenhof
14. Franz SPITZER (39), Landwirt, Moos
15. Adolf SCHILLER (40), Kaufmann, Gaspoltschhofen

Bei einer Einwohnerzahl von rd. 3.300 werden bei der kommenden Wahl ca. 2.200 wahlberechtigt sein. Die Sitze im Gemeinderat verteilen sich zur Zeit wie folgt: 12 ÖVP, 7 FPÖ, 6 SPÖ.



GASPOLTSHOFEN. Die Pensionärin Maria Humer, Häft, vollendete am 2. d. d. 80. Lebensjahr. Die Glückwünsche der Gemeinde und einen Gedenkbrief überbrachten (von links): die Vizebürgermeister Moser und Vogl sowie Bürgermeister Berger. Eine Abordnung des Seniorenbundes mit Obmann Gruber und Hochholzer gratulierte ebenfalls und überreichte ein Ehrengeschenk. Foto: WZ/Moser

Ärztlichen Wochenenddienst versieht am 18./19. August für Gaspoltschhofen, Bachmanning u. Offenhausen

Dr. Zippel, Bachmanning, Tel. 07735(303).

GEBOREN wurde den Ehegatten Marie und Alois MAH, Vorarbeiter, Fading eine Carole.

GESTORBEN ist die Tischlermeisterstettin i.R. Paula STRASSER (67), Gaspoltschhofen 107; der Pensionist Johann WEIDL (78), Bezirksaltenheim.

Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag, 23. August im Gathhof Söllinger statt.

BAUTÄTIGKEIT. Rupert und Gertraud KLOIBHOFER, Hürbech 20 - Einbau einer Ölfeuerungsanlage samt Ullagerung.

FPÜ STELLT SICH MIT NEUEM SPITZENKANDIDATEN STERRER ZUR WAHL !

Die FP-Ortsgruppe wird mit folgenden Kandidaten zur Wahl des Gemeinderates im Herbst dieses Jahres antreten.

Die Wesentlichste Änderung tritt dadurch ein, daß die Stelle des bisherigen Spitzenkandidaten und 3. Landtagspräsidenten Alois BACHINGER ein junger Spitzenkandidat und zwar Ing. Helmut STERRER (25), Kirchdorf, übernehmen wird. Die weiteren Kandidaten: Vizebgm Leopold VOGL (50), Landwirt, Oberepfenhofen; Parteibgm Friedrich PREHOFER (33), UBB-Berater, Gaspoltschhofen; Siegfried KAGERER (36), Elektromechaniker, Kirchdorf; Ing. Johann DANNER (36), Prokurist, Obelsham; Hermine STERRER (33), Lehrerin, Gaspoltschhofen; Otto RÜSSLER (40), Landwirt, Altenhof a.H.; Bern BLIDON (46), Hub; Karl PAMLER (38), Gemeinderat, Gaspoltschhofen; Walter ANZENGRUBER (33), Landwirt, Eggerding.

Die FPÜ ist im Gemeinderat zur Zeit mit 7 Mandaten vertreten.

Photo von: Moser (bitte ganz vergröß. veröffentl.)

Text hierzu: GASPOLTSHOFFEN. Am 18. August um

13.30 Uhr beginnt der HERBST-ABRICHTKURS, der Ortsgruppe des österr. Vereines für deutsche Schäferhunde, für Hunde aller Rassen am Abfichteplatz Klingermühle in Gaspoltschhofen, Fading. Wie bereits beim Frühjahrskurs werden nach internationalen Bestimmungen, Unterordnung, Führtenarbeit und Schutzarbeit gelehrt. Der Abschluß des Kurses erfolgt im November nach

Interessenten mögen sich am Tage des Kursbeginnes am Abfichteplatz melden. - Unser Foto zeigt Europameister HUMMELBRUNNER bei der Arbeit mit dem Schutzhund.



GASPOLTSHOFFEN. Am 18. August um 13.30 Uhr beginnt der Herbst-Abfichtkurs Ortsgruppe des österr. Vereines für deutsche Schäferhunde für Hunde aller Rassen am Abfichteplatz Klingermühle in Fading. Wie bereits beim Frühjahrskurs werden Unterordnung, Führtenarbeit und Schutzarbeit gelehrt. Der Abschluß des Kurses erfolgt im November mit einer Prüfung. Interessenten mögen sich bei Kursbeginn am Abfichteplatz melden. Unser Foto zeigt Europameister Hummelbrunner bei der Arbeit. Foto: WZ/Moser

14.3.1979

M o s e r Helmuth

GASPOLTSHOFEN

14.3.1979

ÄRZTLICHEN Wochenenddienst versieht am 25./26. August Dr. Düring, Gaspoltschhofen, Tel. 07735/221.

geb. 20.01.1925, 50 JAHRE

geb. 20.01.1925, 50 JAHRE

geb. 20.01.1925, 50 JAHRE

geb. 20.01.1925, 50 JAHRE

geb. 20.01.1925, 50 JAHRE

geb. 20.01.1925, 50 JAHRE



GASPOLTSHOFEN. Zwei Wohnblöcke mit insgesamt 24 Wohnungen errichtete die Inn- und Siedlungsgenossenschaft (ISG) bereits im Ort. Nun wird im Herbst mit dem Bau eines weiteren begonnen, mit dem neun Wohneinheiten geschaffen werden. Die Gemeinde wird zu den Grund- und Baukosten einen Betrag von 570.000 S leisten. Die Fertigstellung ist für Ende 1980 geplant. Foto: WZ/Moser

mit Georg, Josef und Quila Kreis
Siedlungsgenossenschaft (ISG) und
Müller, Brühl, Wöhrle, Zorn
Dr. Alois und Margarete Zorn
Ausbau des Siedlungsgenossenschaft
Lorenz und Garmisch-Partenkirchen, die
schon im Neubau des Dachstuhls

ges. 24 Wohnungen
Siedlungsgenossen-
en. Nunmehr
teren Begonnen,
werden.
- und Baukosten
n. Die Fertig-
geplant.

GASPOLTSHOFEN

geb. 20.01.1925, 50 JAHRE

geb. 20.01.1925, 50 JAHRE

geb. 20.01.1925, 50 JAHRE

geb. 20.01.1925, 50 JAHRE

geb. 20.01.1925, 50 JAHRE

geb. 20.01.1925, 50 JAHRE

geb. 20.01.1925, 50 JAHRE

geb. 20.01.1925, 50 JAHRE

geb. 20.01.1925, 50 JAHRE

geb. 20.01.1925, 50 JAHRE

geb. 20.01.1925, 50 JAHRE

geb. 20.01.1925, 50 JAHRE

geb. 20.01.1925, 50 JAHRE

geb. 20.01.1925, 50 JAHRE

geb. 20.01.1925, 50 JAHRE

geb. 20.01.1925, 50 JAHRE

geb. 20.01.1925, 50 JAHRE

geb. 20.01.1925, 50 JAHRE

geb. 20.01.1925, 50 JAHRE

geb. 20.01.1925, 50 JAHRE

22.8.1979

M o s e r Helmuth

GASPOLTSHOFEN

ÄRZTLICHEN Wochenenddienst versieht am 1./2. September für Gaspoltschhofen, Bachmanning u. Offenhausen

Dr. Zupfl, Bachmanning, Tel. 07735/303.

GEHEIRATTT haben der Student Norbert ALPENHOFER,

Altenhof a.H. 53 und die kaufm. Ang. Martina

ALFRIEDWAGNER, Bernhartsdorf 10; der Nachrichten-

techniker Josef EDER, Geboltskirchen und die kaufm.

Ang. Rosa LEHNER, Moos 3.

GESTORBEN ist die Bundesbahnbeamtin i.R. Anna

MAYER (85), Bezirksaltenheim.

Der Ausflug des Musikvereines führte am 24./25. August zum Chiemsee und nach Tirol.

Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag, 6. September im Gestäus Burstinger statt.

IM AGUST vollendeten bzw. vollenden

das 75. Lebensjahr am 17. Alois SCHMALWIESER,

Niederbauern 2, am 30. am 2. Maria HUNER,

Hof 7, am 21. Theresia ZAUNER, Bezirksaltenheim,

am 25. Maria HUNER, Obelstham 1 und am 29. Theresia

HUNER, Obelstham 2; das 81. am 24. Josef HEFNER,

Bezirksaltenheim; das 83. am 13. Franz FANLER, Unter-

bergham 2; das 84. am 6. Ludwig STRITZINGER, Ober-

epfenhofen 9 und am 12. Maria SCHEIN, Bezirksalten-

heim; das 86. am 21. Hermine AUERGER, das 88.

am 31. Theresia IRTENHAMER und das 89. am 2. Maria

WENZEL, alle Bezirksaltenheim.

GEBOREN wurde der Vertreterin Herta MOHRWIND,

Horbach 4 ein Reinhold.

25.8.1979

M o s e r Helmuth

GASPOLTSHOFEN

WOLFGANG SELLMAIER GEDÄCHTNIS-RALLYE
BESUCHTE BEHINDERDENDORF ALTENHOF A.H.

Dazu Foto von: M o s e r

Text hierzu: Die 11. Wolfgang Sellmaier Gedächtnis-Rallye, an der sich rund 75 Veteranenfahrzeuge aus dem In- und Ausland beteiligten, stattete am 25. ds. auch dem Behinderdendorf Altenhof a.H. einen Besuch ab.

Trotz schlechter Witterung kamen viele Zuschauer und auch vor allem die Borfinsassen zeigten sich als begeisterte "Fans". Bei ihrem Eintreffen im "Dorf" wurden die Rallyeteilnehmer durch Vorstandsmitglied

und Grundspender Anton HILLINGER, Bürgermeister BERGER UND Gemeindegast NEUHOFER (auf unserem Foto von rechts nach links) willkommen geheißen und ein Be-

grüßungsstrunk überreicht. Die musikalische Umrahmung besorgte die Musikkapelle Altenhof a.H. unter Kapell-

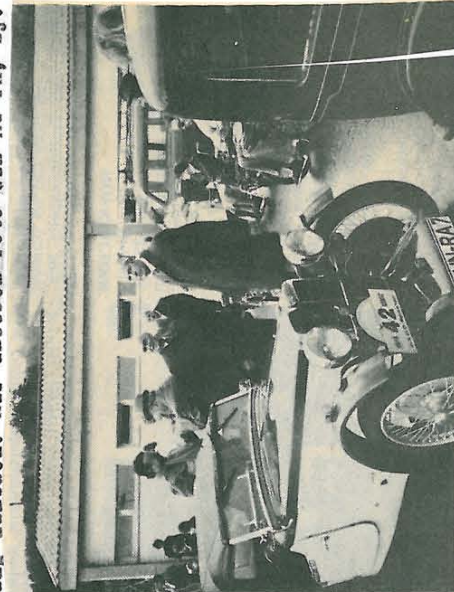
meister Fritz MAYR. Den Rallyeteilnehmern wurde durch die Behinderten ein Präsent übergeben, die ihrerseits wieder Blumensträuße überreichten. Nach kurzem Auf-

enthalt ging die Fahrt dann weiter über Unterviesfleck-Altenhof-Abzweig, Jeding-Afning-Jeding-Hörbach

Richtung Leimbach. Auf unserem Foto ein MG PA, Bj. 1934,

Bj. 1

Markt



Eine Invasion von Autoveteranen erlebte am Wochenende das Behinderdendorf Altenhof. Im Bild ein MG PA, Baujahr 1934, Hubraum 850 ccm, gelenkt von Michael Meier aus Marktreitz, BRD.

GASPOLTSHOFFEN

Die Landwirtin i. R. Maria Humer, Obelsham, vollendete am 25. August das 80. Lebensjahr. Für die Gemeindevertretung gratulierten (von links) Vizebürgermeister Moser, Bürgermeister Berger und Vizebürgermeister Vogl. Der Jubilarin wurde ein Geschenk überreicht. Für den Seniorenbund überbrachten der Geschäftsführer Obmann Gruber sowie Johann Mader und Johann Hochthaler ein Geschenk. Foto: WZ/Moser



GASPOLTSHOFFEN. Die Landwirtin i. R. Maria Humer, Obelsham, vollendete am 25. August das 80. Lebensjahr. Für die Gemeindevertretung gratulierten (von links) Vizebürgermeister Moser, Bürgermeister Berger und Vizebürgermeister Vogl. Der Jubilarin wurde ein Geschenk überreicht. Für den Seniorenbund überbrachten der Geschäftsführer Obmann Gruber sowie Johann Mader und Johann Hochthaler ein Geschenk. Foto: WZ/Moser



GASPOLTSHOFFEN. Die Landwirtin i. R. Theresia Humer, Obelsham, vollendete am 29. August das 80. Lebensjahr. Bürgermeister Berger, Gemeinderat Hochthaler und Vizebürgermeister Vogl gratulierten mit einem Geschenk. Foto: WZ/Moser

Die Gemeinde hat ein Jubiläum gefeiert. Die Landwirtin i. R. Maria Humer, Obelsham, vollendete am 25. August das 80. Lebensjahr. Für die Gemeindevertretung gratulierten (von links) Vizebürgermeister Moser, Bürgermeister Berger und Vizebürgermeister Vogl. Der Jubilarin wurde ein Geschenk überreicht. Für den Seniorenbund überbrachten der Geschäftsführer Obmann Gruber sowie Johann Mader und Johann Hochthaler ein Geschenk. Foto: WZ/Moser

Die Landwirtin i. R. Maria Humer, Obelsham, vollendete am 25. August das 80. Lebensjahr. Für die Gemeindevertretung gratulierten (von links) Vizebürgermeister Moser, Bürgermeister Berger und Vizebürgermeister Vogl. Der Jubilarin wurde ein Geschenk überreicht. Für den Seniorenbund überbrachten der Geschäftsführer Obmann Gruber sowie Johann Mader und Johann Hochthaler ein Geschenk. Foto: WZ/Moser

Die Landwirtin i. R. Theresia Humer, Obelsham, vollendete am 29. August das 80. Lebensjahr. Bürgermeister Berger, Gemeinderat Hochthaler und Vizebürgermeister Vogl gratulierten mit einem Geschenk. Foto: WZ/Moser

Die Landwirtin i. R. Maria Humer, Obelsham, vollendete am 25. August das 80. Lebensjahr. Für die Gemeindevertretung gratulierten (von links) Vizebürgermeister Moser, Bürgermeister Berger und Vizebürgermeister Vogl. Der Jubilarin wurde ein Geschenk überreicht. Für den Seniorenbund überbrachten der Geschäftsführer Obmann Gruber sowie Johann Mader und Johann Hochthaler ein Geschenk. Foto: WZ/Moser

Die Landwirtin i. R. Theresia Humer, Obelsham, vollendete am 29. August das 80. Lebensjahr. Bürgermeister Berger, Gemeinderat Hochthaler und Vizebürgermeister Vogl gratulierten mit einem Geschenk. Foto: WZ/Moser

Die Landwirtin i. R. Maria Humer, Obelsham, vollendete am 25. August das 80. Lebensjahr. Für die Gemeindevertretung gratulierten (von links) Vizebürgermeister Moser, Bürgermeister Berger und Vizebürgermeister Vogl. Der Jubilarin wurde ein Geschenk überreicht. Für den Seniorenbund überbrachten der Geschäftsführer Obmann Gruber sowie Johann Mader und Johann Hochthaler ein Geschenk. Foto: WZ/Moser

Die Landwirtin i. R. Theresia Humer, Obelsham, vollendete am 29. August das 80. Lebensjahr. Bürgermeister Berger, Gemeinderat Hochthaler und Vizebürgermeister Vogl gratulierten mit einem Geschenk. Foto: WZ/Moser

Die Landwirtin i. R. Maria Humer, Obelsham, vollendete am 25. August das 80. Lebensjahr. Für die Gemeindevertretung gratulierten (von links) Vizebürgermeister Moser, Bürgermeister Berger und Vizebürgermeister Vogl. Der Jubilarin wurde ein Geschenk überreicht. Für den Seniorenbund überbrachten der Geschäftsführer Obmann Gruber sowie Johann Mader und Johann Hochthaler ein Geschenk. Foto: WZ/Moser

Die Landwirtin i. R. Theresia Humer, Obelsham, vollendete am 29. August das 80. Lebensjahr. Bürgermeister Berger, Gemeinderat Hochthaler und Vizebürgermeister Vogl gratulierten mit einem Geschenk. Foto: WZ/Moser

29.8.1979

M o s e r Helmuth

GASPOLTSCHOFEN

ÄRZTLICHEN

Wochenenddienst versieht am 8./9.

September für Gaspoltschhofen, Bachmannung u. Offenhausen Dr. Tockner, Gaspoltschhofen, Tel. 07735/242.

GEHEIRAT haben der Student Rudolf ZAUNER, Polilham und die Lehrerin Maria HEHENBERGER, Kirchdorf 32.

GESTORBEN ist die Pensionistin Pauline STURMAIER (86), Oberepfenhofen 1.

Die Sozialversicherungsanstalt der Bauern hält am Dienstag, 11.9. von 9-12 Uhr in der Bezirksbauernkammer Grieskirchen einen Sprechtag ab.

ERNENNING. Ferdinand OBERHUMER, Molkerileiter in Wels, Sohn des der Ehegatten Ferdinand u. Maria OBERHUMER in Unteralfang, wurde vom Bundesministerium für Land- u. Forstwirtschaft der Berufstitel "Ingenieur" verliehen.

Text hierzu: GASPOLTSCHOFEN. Da der bisherige Krems-Gemeinde- und 10-jähriger Einsatz nicht mehr den Erfordernissen entspricht, wurde nun ein neuer Steyr 768 mit Frontlader und Kipper um den Betrag von rd. S 370.000.- angekauft. Die Gemeinde hat ein mehr als 60 km langes Straßennetz zu betreuen. Außerdem kommt der Traktor im Winter mit dem Streu-gerät zum Einsatz. Im Bild (von links) Gemeindearbeiter Karl FÄMLER und Traktorführer Franz DURINGER.

Der Ausflug des Seniorenbundes unter Reiseleitung von Obmann Ferdinand GRUBER führte zu den Krimmler-Wasserfällen nach Salzburg und ins Zillertal.

5.9.1979

M o s e r Helmuth

GASPOLTSCHOFEN

ÄRZTLICHEN Wochenenddienst versieht am 15./16.9. für Gaspoltschhofen, Bachmannung u. Offenhausen Dr. Baudraxler, Offenhausen, Tel. 07247/511.

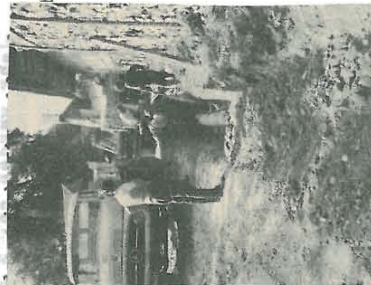
GEHEIRAT haben der Industriekaufmann Jürgen HOFFMANN, Hirsching und die Kellnerin Gudrun MAIER, Pading 21.

Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag, 20.9. im Gasthaus Hohl-Bürstinger statt.

Der Ausflug des Kameradschaftsbundes unter Reiseleitung von Obmann BAUMGARTNER führte am 8./9. Sept. in das Maltetal nach Kärnten.

Der Feuerwehrausflug führte vom 6.-8. Sept. unter Reiseleitung von Fritz PRHOPE nach Budapest.

Text hierzu: GASPOLTSCHOFEN. Im vollen Gange sind zur Zeit die Ausbaurbeiten beim Ortschaftsweg Mühlberg. Im Zuge dieser Arbeiten wird auch die Zufahrtsstraße Mühlberg saniert werden. Die Gesamtlänge der auszubauenden Trasse beträgt rd. 1.000 Meter, die Kosten werden voraussichtlich auf rd. 1.000.000,- geschätzt werden. Die voraussichtliche Fertigstellung wird, auf rd. 1.000.000,- geschätzt werden. Die voraussichtliche Fertigstellung wird, auf rd. 1.000.000,- geschätzt werden.



GASPOLTSCHOFEN. Im vollen Gange sind zur Zeit die Ausbaurbeiten beim Ortschaftsweg Mühlberg. In Verbindung damit wird auch die Zufahrtsstraße Mühlberg saniert werden. Die Gesamtlänge der auszubauenden Trasse beträgt rund 1000 Meter, die Kosten werden sich einschließlich der Staubfreimachung, die voraussichtlich im nächsten Jahr durchgeführt wird, auf rund 600.000 S belaufen.

Foto: WZ/Moser

5.9.1979

2019.02

Helmut Moser Helmut

GASPOL TSHO FEN 90H2T J OFI27E

Unabhängig der jüngsten Gemeinderatssitzung wurde örtlichen Behörden mitgeteilt, dass die Firma, dem Elektrounternehmer Norbert MAYR zum Zwecke der Fernsehkabelverlegung in Altenhof a.H. die Benutzung von Strassen im Rahmen eines Gestattungsvertrages genehmigt. Außerdem wurde mit der genannten Firma eine Vereinbarung hinsichtlich des Durchleuchtungsrechtes zur Kabelverlegung getroffen.

In der Folge wurde beschlossen, daß für Abschriften derählerverzeichnisse für die landtags- und Gemeinderatswahlen der wahlverbundenen Parteien keine Kosten verrechnet werden.

Die Renovierungsarbeiten beim Kriegerdenkmal in Altenhof a. N. wurden mit einer-Anbotsumme von 2.42.457,- DM eine flüchtige Skizze vergeblich.

Für den Teilabschnitt der Hundshagner-Gemeindestraße wurde eine Darlehensaufnahme bei der Sparkasse Gaspoltshausen in Höhe von 5.500.000,- genehmigt. Im weiteren Verlaufe der Sitzung wurde der Finanzierungsplan für den vorgesehenen Straßenneubau und dessen Staubfreimachung für die Jahre 1979 bis 1981 mit Gesamtaufgaben von 8,3 Mio beschlossen. Die Länge des auszubauenden Trasse beträgt rd. 2.300 Meter. Im heurigen Bauabschnitt sind 800 Meter Straßenausbau geplant.

Die Planierungsarbeiten beim neuen Spiel- u. Sport-
platz bei der Volksschule wurden vergeben.

Für die Renovierung und den Umbau der Hauptschule, welche in den Jahren 1949/50 erbaut wurde, genehmigte der Gemeinderat für die Jahre 1979 bis 1981 den Finanzierungsplan. Die Gesamtkosten werden sich auf 8 2 Mio belaufen.

Der Flächennutzungsplan für das gesamte Gemeindegebiet wurde, nachdem einige Abänderungen vorgenommen wurden, einstimmig beschlossen.

Der Verkauf des alten Gemeindetrikters mit Prontlader

Abschließend wurde beschlossen, daß ein Teilstück des wurde ebenfalls von Genossen. Der Vorstand des
sogenannter "Grübler-Berges" einer Sanierung unter-
zogen und eine im Hause Gaspoltschhof Nr. 42 freige-
wordene Wohnung an die VS-Lehrerin Christine SCHNY, Weis
vermietet wird.

**wordene Wohnung an
sie vermietet wird.**

6.9.1979

M o s e r H e l m u t h

GASPOL SHOFEN

Foto von: Moser

Text hierzu: Die Sektion Tischtennis der DSG UNION GASPOLTHOFEN veranstaltete am 5. ds. die 11. Schüler-Vereinsmeisterschaften, die Stefan ALTENHOFFER (Mitte), Kallham vor Klaus SCHÜRER (rechts), Farthof und Gerold MAI (links), Gaspolthofen gewann. Auf den weiteren Plätzen folgten Alfred OIZINGER, Gabriele SCHÜRER und Herbert BÖRSTNER. Mehr als drei Stunden lang wurde auf fünf Tischen gespielt, ehe der Meister feststand. Die Sieger erhielten aus den Händen von Sektionsleiter Helmuth MOSER schöne



Bei der Vereinsmeisterschaft der Gaspolishofner Tischtennis-Schüler holte sich Stefan Altenhofer (Mitte) den Titel vor Klaus Schürer (rechts) und Gerald Mai (links). Auf den weiteren Plätzen folgten Alfred Ölzinger, Gabriele Schürer und Herbert Borsnar. Foto: WZ/Moser

12.9.1979

Helmut Moser

13.9.1979

Foto von: Helmut Moser

Text hierzu: Die Sektion Tischtennis der
DSG UNION GASPOLTSCHOFEN veranstaltete am
12. September die 11. TT-Vereinsmeisterschaften,
die bereits zur Tradition geworden sind.
Zum drittenmal in Folge siegte Rudolf STEINER
(Bildmitte) vor Karl SCHÜRER (links) und
Gerhard FICHLER (rechts). Auf den Plätzen
landeten als 4. Helmut MOSER, 5. Josef
ALTENHOFER, Karlham und 6. Franz MAYR.

Die anschließende Siegerehrung, an der
Sektionsleiter Helmut MOSER vor.
und Urkunden zur Verfügung standen, nahm



Bei den 11. TT-Vereinsmeisterschaften der
Union Gaspoltshofen siegte zum dritten
Male hintereinander Rudolf Steiner (Mitte)
vor Karl Schürer (links) und Gerhard Fich-
ler (rechts). Auf den weiteren Plätzen fol-
ten Helmut Moser, Josef Altenhofer und
Franz Mayr.
Foto: WZ/Moser

12.9.1979

Helmut Moser

13.9.1979

Foto von: Helmut Moser



GASPOLTSCHOFEN. Die Pensionistin Theresia Ruthner vollendete am 11. d. im Bezirk-
altenheim das 90. Lebensjahr. Die Gasseindevertrung mit (von links) Bürgermeister
Berger, Gemeinderat Orlinger und Vizebürgermeister Vogl überbrachte die Glückwin-
sche und einen Geschenkkorb. Für die Leitung des Altenheimes gratulierten Verwalter
Fabretto und St. Oberin Heriberta.
Foto: WZ/Moser



GASPOLTSCHOFEN. Juliane Leinberger, Gemeindebeamtenswitwe i. P., vollendete am
13. d. im Bezirksaltenheim das 85. Lebensjahr. Eine Abordnung der Gemeinde mit (von
links) Bürgermeister Berger, Gemeinderat Orlinger und Vizebürgermeister Vogl gratulier-
te und überbrachte der Jubilarin einen Geschenkkorb. Vom Altenheim gratulierten St.
Oberin Heriberta und Verwalter Fabretto.
Foto: WZ/Moser

Am Freitag, den 12. September 1979, um 19.00 Uhr, fand im Saal des Gastpoltshoffen eine Versammlung der Gemeindeglieder statt.

Zur Tagesordnung standen folgende Punkte:

1. Bericht über die Tätigkeit des Gemeindevorstandes im vergangenen Jahr.

2. Bericht über die finanzielle Lage der Gemeinde.

3. Bericht über die soziale Lage der Gemeinde.

4. Bericht über die kulturelle Lage der Gemeinde.

5. Bericht über die sportliche Lage der Gemeinde.

6. Bericht über die gesundheitliche Lage der Gemeinde.

7. Bericht über die ökologische Lage der Gemeinde.

8. Bericht über die politische Lage der Gemeinde.

9. Bericht über die rechtliche Lage der Gemeinde.

10. Bericht über die wirtschaftliche Lage der Gemeinde.

11. Bericht über die demographische Lage der Gemeinde.

12. Bericht über die soziale Lage der Gemeinde.

13. Bericht über die kulturelle Lage der Gemeinde.

14. Bericht über die sportliche Lage der Gemeinde.

15. Bericht über die gesundheitliche Lage der Gemeinde.

16. Bericht über die ökologische Lage der Gemeinde.

17. Bericht über die politische Lage der Gemeinde.

18. Bericht über die rechtliche Lage der Gemeinde.

19. Bericht über die wirtschaftliche Lage der Gemeinde.

20. Bericht über die demographische Lage der Gemeinde.

21. Bericht über die soziale Lage der Gemeinde.

22. Bericht über die kulturelle Lage der Gemeinde.

23. Bericht über die sportliche Lage der Gemeinde.

24. Bericht über die gesundheitliche Lage der Gemeinde.

25. Bericht über die ökologische Lage der Gemeinde.

26. Bericht über die politische Lage der Gemeinde.

27. Bericht über die rechtliche Lage der Gemeinde.

28. Bericht über die wirtschaftliche Lage der Gemeinde.

29. Bericht über die demographische Lage der Gemeinde.

30. Bericht über die soziale Lage der Gemeinde.

31. Bericht über die kulturelle Lage der Gemeinde.

32. Bericht über die sportliche Lage der Gemeinde.

33. Bericht über die gesundheitliche Lage der Gemeinde.

34. Bericht über die ökologische Lage der Gemeinde.

35. Bericht über die politische Lage der Gemeinde.

36. Bericht über die rechtliche Lage der Gemeinde.

37. Bericht über die wirtschaftliche Lage der Gemeinde.

38. Bericht über die demographische Lage der Gemeinde.

39. Bericht über die soziale Lage der Gemeinde.

40. Bericht über die kulturelle Lage der Gemeinde.

41. Bericht über die sportliche Lage der Gemeinde.

42. Bericht über die gesundheitliche Lage der Gemeinde.

Am Freitag, den 19. September 1979, um 19.00 Uhr, fand im Saal des Gastpoltshoffen eine Versammlung der Gemeindeglieder statt.

Zur Tagesordnung standen folgende Punkte:

1. Bericht über die Tätigkeit des Gemeindevorstandes im vergangenen Jahr.

2. Bericht über die finanzielle Lage der Gemeinde.

3. Bericht über die soziale Lage der Gemeinde.

4. Bericht über die kulturelle Lage der Gemeinde.

5. Bericht über die sportliche Lage der Gemeinde.

6. Bericht über die gesundheitliche Lage der Gemeinde.

7. Bericht über die ökologische Lage der Gemeinde.

8. Bericht über die politische Lage der Gemeinde.

9. Bericht über die rechtliche Lage der Gemeinde.

10. Bericht über die wirtschaftliche Lage der Gemeinde.

11. Bericht über die demographische Lage der Gemeinde.

12. Bericht über die soziale Lage der Gemeinde.

13. Bericht über die kulturelle Lage der Gemeinde.

14. Bericht über die sportliche Lage der Gemeinde.

15. Bericht über die gesundheitliche Lage der Gemeinde.

16. Bericht über die ökologische Lage der Gemeinde.

17. Bericht über die politische Lage der Gemeinde.

18. Bericht über die rechtliche Lage der Gemeinde.

19. Bericht über die wirtschaftliche Lage der Gemeinde.

20. Bericht über die demographische Lage der Gemeinde.

21. Bericht über die soziale Lage der Gemeinde.

22. Bericht über die kulturelle Lage der Gemeinde.

23. Bericht über die sportliche Lage der Gemeinde.

24. Bericht über die gesundheitliche Lage der Gemeinde.

25. Bericht über die ökologische Lage der Gemeinde.

26. Bericht über die politische Lage der Gemeinde.

27. Bericht über die rechtliche Lage der Gemeinde.

28. Bericht über die wirtschaftliche Lage der Gemeinde.

29. Bericht über die demographische Lage der Gemeinde.

30. Bericht über die soziale Lage der Gemeinde.

31. Bericht über die kulturelle Lage der Gemeinde.

32. Bericht über die sportliche Lage der Gemeinde.

33. Bericht über die gesundheitliche Lage der Gemeinde.

34. Bericht über die ökologische Lage der Gemeinde.

35. Bericht über die politische Lage der Gemeinde.

36. Bericht über die rechtliche Lage der Gemeinde.

37. Bericht über die wirtschaftliche Lage der Gemeinde.

38. Bericht über die demographische Lage der Gemeinde.

39. Bericht über die soziale Lage der Gemeinde.

40. Bericht über die kulturelle Lage der Gemeinde.

41. Bericht über die sportliche Lage der Gemeinde.

42. Bericht über die gesundheitliche Lage der Gemeinde.

1.10.1979

19.9.1979

ETTEL. E. ET

M o s e r Helmuth

M o s e r Helmuth

GASPOLTSCHOPPEN

GASPOLTSCHOPPEN

Das Erntedankfest wurde in der Pfarre am 30. September in feierlicher Form und bei prächvoller herbstlicher Witterung begangen. Die Erntekrone wurde von der Kath.-Jugend vom Pfarrhof mit Begleitung der Musikkapelle, der Goldhaubengruppe, der Jugend und Schüler, der Ministranten sowie der Kindergartenkinder zur Pfarrkirche getragen, wo anschließend Dechant Kons. Rat HUMER den Dankgottesdienst zelebrierte.

BITTE GANZ VERKLÄSSLICH EINSCHALTEN !!!

Das Erntedankfest wurde in der Pfarre am 30. September in feierlicher Form und bei prächvoller herbstlicher Witterung begangen. Die Erntekrone wurde von der Kath.-Jugend vom Pfarrhof mit Begleitung der Musikkapelle, der Goldhaubengruppe, der Jugend und Schüler, der Ministranten sowie der Kindergartenkinder zur Pfarrkirche getragen, wo anschließend Dechant Kons. Rat HUMER den Dankgottesdienst zelebrierte.

Das Erntedankfest wurde in der Pfarre am 30. September in feierlicher Form und bei prächvoller herbstlicher Witterung begangen. Die Erntekrone wurde von der Kath.-Jugend vom Pfarrhof mit Begleitung der Musikkapelle, der Goldhaubengruppe, der Jugend und Schüler, der Ministranten sowie der Kindergartenkinder zur Pfarrkirche getragen, wo anschließend Dechant Kons. Rat HUMER den Dankgottesdienst zelebrierte.

Das Erntedankfest wurde in der Pfarre am 30. September in feierlicher Form und bei prächvoller herbstlicher Witterung begangen. Die Erntekrone wurde von der Kath.-Jugend vom Pfarrhof mit Begleitung der Musikkapelle, der Goldhaubengruppe, der Jugend und Schüler, der Ministranten sowie der Kindergartenkinder zur Pfarrkirche getragen, wo anschließend Dechant Kons. Rat HUMER den Dankgottesdienst zelebrierte.

Das Erntedankfest wurde in der Pfarre am 30. September in feierlicher Form und bei prächvoller herbstlicher Witterung begangen. Die Erntekrone wurde von der Kath.-Jugend vom Pfarrhof mit Begleitung der Musikkapelle, der Goldhaubengruppe, der Jugend und Schüler, der Ministranten sowie der Kindergartenkinder zur Pfarrkirche getragen, wo anschließend Dechant Kons. Rat HUMER den Dankgottesdienst zelebrierte.

ÄRZTLICHE WOHNGEMEINSCHAFT am 29./30.9. für Gaspoltschopfen, Bachmanning u. Offenhausen Dr. Tockner, Gaspoltschopfen, Tel. (07735) 242. Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag, 4.10. im Gasthaus Sollinger statt.

Eine Altpapiersammlung führte das Rote Kreuz am 15.9. durch. Eine Schutzimpfung gegen Diphtherie-Tetanus u. Keuchhusten und Tetanus für Erwachsene beginnt am Montag, 1.10. um 9 Uhr im Gemeindeamt und um 9.30 Uhr in der Schule Altenhof a.H. Für die Landtags- und Gemeinderatswahl am 7. Oktober wurde die Gemeinde in 6 Wahlspengeln eingeteilt. Jeder Wahlberechtigte erhält durch die Gemeinde einen Wahlzettel. In der Gemeinde sind 2.242 Wahlberechtigte, davon 1024 Männer und 1218 Frauen.

BAUTÄTIGKEIT. Rudolf und Margit PÖLLER, Weinberg - Errichtung eines Wohnhauses mit Garage; Josef und Maria VORNAIER, Jeding - Errichtung eines Wohnhauses mit Garage; Gertraud FRAMENDORFER, Oberaffenzug - Errichtung einer Einfriedung; Ing. Walter und Gertraud KRIEGER, Gaspoltschopfen - Errichtung einer Garage; GRUBER Landmaschinen Ges.m.b.H., Kirchdorf - Errichtung einer Lagerhalle.

KULTURZENTRUM HAUSRUCKWALD (Behindertendorf Altenhof) Veranstaltungskalender für OKTOBER
Samstag, 6.10., 18 Uhr: Galerie Hausruck - Eröffnung einer Ausstellung sakraler und profaner Kunst von Sepp Amüller, Walding. Die Ausstellung ist bis 2.11. täglich von 8-18 Uhr im Foyer des Hauptgebäudes zu besichtigen.
Sonntag, 6.10., 19.30 Uhr: Gospel-Konzert mit "The Pilgrims"

19.9.1979 21.09.1979
Helmuth Moser
GASPOLTSCHOFEN

Samstag, 20.10.1979, 19.30 Uhr: "Hier sind Sie richtig" - Komödie von M. Camoly/et al. - Gastspiel der Theatergruppe Zwettl, NO. adact. -
Samstag, 27.10.1979, 19.30 Uhr: Konzert der Musikkapelle Neukirchen bei Lambach; Leitung Kapellmeister Karl Achleitner. Die Veranstaltung findet bei Tischen statt.

GEBURTSTAGE: Im September vollenden bzw. vollendeten das 75. Lebensjahr am 3.9. Franz Wimmer, Gaspoltschhofen 75, am 7.9. Anna Höller, Aspölsberg 13, am 13.9. Franz Holzmann, Oberpfenhausen 5 und am 28.9. Max Baldinger, Gaspoltschhofen 89; das 31. Lebensjahr am 5.9. Ludmilla Biebl, Altenheim und am 24.9. Maria Schatzl, Felling 6; das 82. am 4.9. Franz Mittermaier, Hörbach 28, am 15.9. Zuzilla Kariel, Altenheim und am 25.9. Theresia Lichtenberger, das 83. am 1.9. Franz Kariel, Altenheim und am 27.9. Theresia Oberhumer, Eggerding 6; das 83. am 30.9. Theresia Annerl, Altenheim und das 89. am 10.9. Maria Duschwald, Oberbergham 3

DIE GEMEINDERATSWAHLEN IN GASPOLTSCHOFEN NACH DEM

2. WELTKRIEG

	ÖVP	SPÖ	FPÖ	KPÖ
25.11.1945	1089 (16)	523 (3)	---	42 (0)
23.10.1955	988 (13)	585 (7)	294 (4)	---
22.10.1961	1012 (13)	538 (7)	327 (4)	---
22.10.1967	852 (12)	572 (3)	369 (5)	---
21.10.1973	836 (12)	480 (6)	510 (7)	---

GEBORNEN wurde der Büroangestellte Josef Kaser, Mühlsberg ein Stefan; der Christine Lehner, Moos, eine Gabriele.

26.9.1979 26.09.1979
Helmuth Moser
GASPOLTSCHOFEN

Text hierzu: Gaspoltschhofen
Oberpfälzerin vollendete im Bezirksaltenheim das 80. Lebensjahr am 22. September. Für die Gemeinde gratulierten Berger, Vizebürgermeister Moller, Olzinger. Der Jubilarin wurde ein Geschenkkorb überreicht.

GASPOLTSCHOFEN. Paula Oberpfälzerin, Handarbeitslehrerin i.P., vollendete am 22. September das 80. Lebensjahr. Für die Gemeinde gratulierten Bürgermeister Berger, Vizebürgermeister Moser und Gemeinderat Olzinger. Der Jubilarin wurde ein Geschenkkorb überreicht.
Foto: WZ/Moser



Bitte mir für dieses Foto für 8 km Reisesp. verrechnen!
Danke!
Geschenkkorb
als
Bitte verlässlich beide Paß



GASPOLTSCHOFEN. Die Landwirtin i.R. Theresia Aigner, Hörmeting, vollendete am 26. September das 80. Lebensjahr. Bürgermeister Berger (auf einem Foto), Vizebürgermeister Moser und Gemeinderat Olzinger stellten sich als Gratulanten und überbrachten einen Geschenkkorb.
Foto: WZ/Moser

26.9.1979

M o s e r Helmuth

GASPOLTSCHOFEN

GEBOREN wurde den Ehegatten Margareta und Walter
MITTERRAY, Besamungstechniker, Gaspoltschhofen 103
ein Walter.

Für die Landwirtschaftskammerwahl am Sonntag,
14. Oktober wurde das Gemeindegebiet in zwei
Wahlsprengel eingeteilt. Wahlsprengel I - Gasthaus
Söllinger, Gaspoltschhofen (Wahlzeit von 7.30 - 14 Uhr);
Wahlsprengel II - Gasthaus Starlinger, Altenhof a.H.
(8 - 12 Uhr).

Für die Landerbeiterkammerwahl am Sonntag, 14. Oktober
wird im Gemeindeamt ein Wahllokal eingerichtet.
Wahlzeit wurde von 7.30 - 11 Uhr festgesetzt.

Der Parteienverkehr beim Gemeindeamt findet ab
1. Oktober jeweils von Montag bis Freitag von
7.30 Uhr bis 12 Uhr statt.

Eine Impfung gegen Diphtherie-Tetanus-Keuchhusten
kam am 1. Oktober statt.



Bei der Jahreshauptversammlung des
Seniorenbundes wurde Gemeindegese-
ndar Johann Moser, der bereits seit Grün-
dung Obmann ist, für eine weitere Funk-
tionsperiode einstimmig bestätigt.
Foto: WZ/Moser

3.10.1979

M o s e r Helmuth

GASPOLTSCHOFEN

F o t o v o n : M o s e r

T e x t h i e z u : GASPOLTSCHOFEN. Die Pensionistin
Theresia BRAMBERGER, Gaspoltschhofen 94 vollendete
das 80. Lebensjahr in voller Rüstigkeit. Dies wurde
zum Anlaß für eine Feier im kleineren Kreise ge-
nommen, an der sich neben den Verwandten auch Be-
kannte und Nachbarn beteiligten. Für die Gemeinde-
vertretung überbrachten (v.l.n.r.) die Vizebürger-
meister MOSER und VOGL sowie Bürgermeister BERGER die
Glückwünsche. Für den Pensionistenverband gratulierten
der geschäftsführende Bezirksobmann VOGL sowie
Ortsobmann OLZINGER. Den Reigen der Gratulanten
schloß der KOV-Ortsgruppenobmann Johann MADER,
der u.a. in Erinnerung brachte, daß die Jubilarin
im 1. Weltkrieg einen Bruder und im 2. ihren Mann
und den einzigen Sohn verloren hat.
Der Jubilarin wurden Geschenkkörbe und Ehrengeschenke
überreicht.

F o t o v o n : M o s e r

T e x t h i e z u : GASPOLTSCHOFEN. Frau Katharina
ZACHMAYR vollendete im Bezirksaltenheim das 85.
Lebensjahr. Die Glückwünsche der Gemeinde und einen
Geschenkkorb überbrachten (von links): Gemeinderat
Bürgermeister BERGER und Vizebürgermeister



GASPOLTSCHOFEN. Die Pensionistin The-
resia Bramberger vollendete das 80. Le-
bensjahr. Es gratulierten (von links) die
Vizebürgermeister Moser und Vogl, Bür-
germeister Berger, Weisers Bezirksob-
mann Vogl, Ortsobmann Olzinger und
KOV-Ortsgruppenobmann Johann Mader.
Foto: WZ/Moser



GASPOLTSCHOFEN. Katharina ZACHMAYR,
Bezirksaltenheim, vollendete das 85. Le-
bensjahr. Die Glückwünsche der Gemein-
de und einen Geschenkkorb überbrachten
(von links) Gemeinderat Prehofer, Bürger-
meister Berger und Vizebürgermeister Mo-
ser.
Foto: WZ/Moser

1. 10. 1979

Die Sitzung wurde von Herrn Hausmeister Helmut

geleitet. Es waren anwesend: Herr Hausmeister Helmut

und Herr Hausmeister Helmut.

Der Tagesordnungspunkt 1. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 2. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 3. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 4. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 5. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 6. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 7. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 8. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 9. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 10. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 11. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 12. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 13. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 14. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 15. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 16. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 17. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 18. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 19. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 20. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 21. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 22. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 23. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 24. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 25. wurde behandelt.

1. 10. 1979

Die Sitzung wurde von Herrn Hausmeister Helmut

geleitet. Es waren anwesend: Herr Hausmeister Helmut

und Herr Hausmeister Helmut.

Der Tagesordnungspunkt 1. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 2. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 3. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 4. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 5. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 6. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 7. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 8. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 9. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 10. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 11. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 12. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 13. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 14. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 15. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 16. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 17. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 18. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 19. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 20. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 21. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 22. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 23. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 24. wurde behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 25. wurde behandelt.

3.10.1979

M o s e r Helmuth

GASPOLTSHOFEN

Der Bürgermeister gab abschließend einen kurzen Überblick über die in der letzten Funktionsperiode geleistete Arbeit und erwähnte u.a. daß der Gemeinderat 67 mal tagte. Besonders bedankte er sich bei den ausscheidenden Gemeindevandaten und lud anschließend alle zu einem Imbiß ein.

GEHEIRATET haben der Hauptschullehrer Franz THALLER, Egerding und die Hauptschullehrerin Anna Maria WEINBERGER, Mettmach.

BERDIGT wurde am 3. Oktober der Landwirt i.R. Alois MITTERRAY (75), Ohrenschall 3. Musikkapelle, Feuerwehr und Kameradschaftsbund gaben ihm das

letzte Geleit.

Der Auszug des Pensionistenverbandes führte unter Reiseleitung von Obmann OZINGER nach Steyr, Altenmarkt und über den Hengstenpaß nach Windischgarsten.

ÄRZTLICHEN Wochendienst versicht am 13./14. Oktober für Gaspoltschhofen, Bachmannung u. Offenhausen Dr. Tockner, Gaspoltschhofen, Tel. 07735/242.

Der Bauernball fand am 12. Jänner statt. Für gute Laune sorgten die "Wigauer-Buam" aus Hallein.

Der Feuerwehr ball Hüft findet am Samstag, 19. Jänner im Gasthaus Holl-Bürstinger statt.

Die Schülerschmeisterschaften 1980 finden voraussichtlich am Samstag, 26. Jänner (Ersttermin: 2. Feber) statt.

Obert. f. e

GASPOLTSHOFEN

9.10.1979

M o s e r Helmuth

ÄRZTLICHEN Wochendienst versicht am 19./20. Jänner für Gaspoltschhofen, Bachmannung u. Offenhausen Dr. Zöpfel, Bachmannung, Tel. 07735/303.

GEBOREN wurde den Ehegatten Maria und Eduard HOFSTÖTER, Verkäufer, Gramberg 7 ein Werner.

Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag, 24. Jänner im Gasthaus Bürstinger statt.

Die Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter hält am Dienstag, 22. Jänner von 8-12 Uhr in der Arbeiterkammer Grieskirchen einen Sprechtag ab.

Der Bauernball fand am 12. Jänner statt. Für gute Laune sorgten die "Wigauer-Buam" aus Hallein.

Der Feuerwehr ball Hüft findet am Samstag, 19. Jänner im Gasthaus Holl-Bürstinger statt.

Die Schülerschmeisterschaften 1980 finden voraussichtlich am Samstag, 26. Jänner (Ersttermin: 2. Feber) statt.

10.10.1979

M o s e r

GASPOLTSCHOFEN

Die Gendarmerie-
PIFFER, Jeding 24
Die Glückwünsche
links) Vizebürger-
ERER und Bürger-
erhielt einen



GASPOLTSCHOFEN. Die Gendarmerie-
amtenwite Theresia Piffier, Jeding, voll-
endete das 80. Lebensjahr. Bürgermeister
Berger, Gemeinderat Kagerer und Vize-
bürgermeister Moser (von rechts) über-
reichten einen Geschenkkorb.
Foto: WZ/Moser

Das 90. Lebens-
ie Landwirtin i. P.
Als Gratulanten
Bürgermeister
l Vizebürger-
rumbund über-
bmann GRUBER.



GASPOLTSCHOFEN. Das 90. Lebensjahr vollendete am 9. 10. die Landwirtin i. P. Maria Prammer, für die Gemeinde stellten sich Bürgermeister Berger, Gemeinderat Prehofer und Vizebürgermeister Moser ein. Für den Seniorenbund überbrachten der geschäftsführende Obmann Gruber und Funktionär Hochreiter die Glückwünsche. Der Jubilarin wurden Geschenkkörbe überreicht.

9.1.1980

M o s e r

GASPOLTSCHOFEN

Der Verstorbene wurde am
Rupert HUMER, Gaspoltschofen, 27. im 55. Lebensjahr
(dazu bitte Foto !). Der Verstorbene wurde am
2. Jänner zur letzten Ruhe geleitet. Eine große
Trauergemeinde sowie das Jagdkonsortium, der Kamerad-
schaftsband und die Musikkapelle erwiesen ihm die
letzte Ehre. Um ihn trauern im besonderen seine
Gattin, zwei Söhne sowie seine Mutter.

ma fild refiedia reb fiefanaguredehorevencianef eid

temmedrefiedia reb ni rdu si-8 nov rennül .ss .gafameid

.da gathdoreq2 neute nehordidelt0

ebry ruf .jjata rennül .si ma bnst fiedareuad red

.nleifsh ana "mang-tenagiv" eib nebjroa enuad

rennül .qf .gafameid ma fobniz j18H fied rhdvrenex red

.jjata regnifitard-foh ausdtaed mi

-enuarob nobniz 08qf nedidoretaiemidoreifidre eid

imimretsfar3) rennül .05 .gafameid ma dailfhois

.jjata (redex .5

17.10.1979

M o s e r Helmuth

GASPOLTSHOFFEN

ARZTLICHEN Wochenenddienst versieht am 20./21.
für Gaspoltshofen, Bachmanning u. Offenhausen
versieht am 26. Oktober Dr. Tockner, Gaspoltshofen,
Tel. 07735-242 und am 27./28. Oktober Dr. Zöpfl,
Bachmanning, Tel. 07735-303.

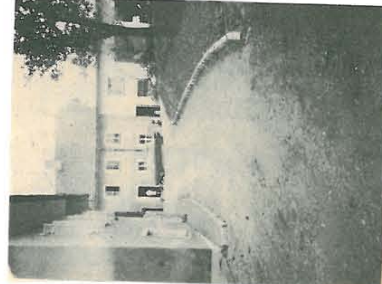
GEBOURTSSTAGE. Im Oktober vollendeten am das 75. Lebens-
jahr am 1. Max LIDAUER, Mosenedt 5 und am 9. Alois
HÜTELSPERGER, Gaspoltshofen 56; das 83. am 1. Maria
SPITZANT, Fading 9 und am 7. Theresia WIESNER,
Meirhof 3.

BAUTÄTIGKEIT. Harry und Katharina KOCH, Schweiz -
Einbau einer Ölfeuerungsanlage in Holzling 4; Franz
SEIFERLE, Gröming 24 - Einbau einer Ölfeuerungsanlage;
Heinrich und Christine HÖBENEDER, Altenhof a.H. 46 -
Aufstockung des Wohnhauses; Gertraud PRAMENDORFER,
Oberröding 9 - Errichtung einer Einfriedung; OÖ.
Kraftwerke AG, Linz - Errichtung einer Trafostation;
Dipl.-Ing. Franz HUBER, Hub 7 - Errichtung eines Garten-
hauses.

Die konstituierende Sitzung des Gemeinderates
findet am Montag, 29. Oktober um 19.00 Uhr im Sitzungs-
saal des Gemeindeamtes statt. Bei der Sitzung findet
die Neuwahl des Bürgermeisters, des Gemeindevorstandes
und der Vizebürgermeister statt.

P o t o v o n : M o s e r

T e x t h i e z u : GASPOLTSHOFFEN. In einer Länge von
von rd. 150 Metern wurde nun die Ortszufahrt Untergmain
in Eigenregie durch die Gemeinde ausgebaut. Die Staub-
freimachung wird im kommenden Jahr erfolgen. Die Gesamt-
kosten werden sich auf rd. 3 85.000.- belaufen. Die
Finanzierung erfolgt durch Stadie Gemeinde u. Interessenten



GASPOLTSHOFFEN Auf 150 Metern wur-
de nun die Ortszufahrt Untergmain in Ei-
genregie durch die Gemeinde ausgebaut.
Die Staubfreimachung wird 1980 erfol-
gen. Die Gesamtkosten werden sich auf
rund 85.000 S belaufen. Die Finanzierung
erfolgt durch Gemeinde und Interessen-
ten.

10.10.1979

M o s e r Helmuth

GASPOLTSHOFFEN

ARZTLICHEN Wochenenddienst versieht am 20./21.
10. für Gaspoltshofen, Bachmanning u. Offenhausen
Dr. Buring, Gaspoltshofen, Tel. 07735/221.

Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag,
25.10. im Gasthaus Bursinger statt.

GESTORBEN ist der Metallarbeiter i.R. Peter MAYER
(61), Eggerding 14. Der Verstorbene wurde in Weis
beerdigt.

Die Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter
hält am Dienstag, 23.10. von 8 - 12 Uhr in der Arbeiter-
kammer Gieskirchen einen Sprechtag ab.

Rine § Altkleidersammlung führt das Rote Kreuz
am Samstag, 20.10. in der Gemeinde durch.

Auf Grund der Gemeindevahlen vom 7.10. wurden in
den neuen Gemeinderat gewählt:
(bisher 12 Mandate)
Vizebürgermeister von der ÖVP: 1. Berger Josef, Hinterleiten,
2. Gasselsberger Anton, Oberbergham, 3. Baugartner
Karl, Gaspoltshofen, 4. Berger Adolf, Altenhof a.H.,
5. Max Malzer Franz, Bugram, 6. Oberdorfer Anton,
Kirchdorf, 7. Grausgruber Fritz, Oberröding, 8.
Scheibmayr Alois, Buchleiten, 9. Hintringer Alois,
Gaspoltshofen, 10. Voreberger Josef, Unterepfenhofen,
11. Potzi Rudolf, Hörbach, 12. Voreberger Josef, Holzling,
13. Hillinger Anton, Altenhof a.H., 14. Spitzer Franz,
Moos. Von der SPÖ (bisher 6 Mandate): 1. Moser Franz,
Jeding, 2. Saurmair Franz, Lenglach, 3. Mayer Peter,
Kirchdorf, 4. Olzinger Alfred, Jeding, 5. Aschauer
Alois, Unterepfenhofen, 6. Hochfellner Josef, Eggerding,
7. Koblauer Franz, Gröming. Von der FPÖ (bisher 7):
1. Ing. Storrer Helmut, Kirchdorf, 2. Vogl Leopold, Ober-
epfenhofen, 3. Prehofer Friedrich, Gaspoltshofen, 4. Kagerer Siegfried
Kirchdorf

GASPOLTSCHOFEN

Text hierzu: GASPOLTSCHOFEN. Zu einem Jungschar-

fest wurden die Volks- und Hauptschüler am 20. Oktober von der Jungscharführung eingeladen.

Das Fest wurde in Form einer "Hindernis-Olympiade" am Sportplatz durchgeführt. Bei herrlicher Herbstwitterung folgten mehr als 60 Schüler dieser Einladung, winkten doch den Siegern viele schöne Preise. 12 Hindernisse, so u.a. Sackhüfen, Ball- und Wurfspiele, galt es in möglichst kurzer Zeit zu bewältigen. Nach rd. 3 Stunden standen die Sieger fest.

Jg. 1972: 1. Wagner Elfi, 2. Mülleithner Monika, 3. Famler Lise; Jg. 1971: 1. Berger Josef, 2. Haier Michaela, 3. Berghammer Christian; Jg. 1970: 1. Grausgruber Maria, 2. Moser Simone, 3. Panz Albert; Jg. 1969: 1. Klinger Andrea, 2. Mohrwind Karl, 3. Mader Richard; Jg. 1968: Berger Bernhard, 2. Schiller Alfred, 3. Oberndorfer Christian; Jg. 1967: Riedl Andrea, 2. Voraberger Josef, 3. Klinger Heidi; Jg. 1964 bis 1966: 1. Mülleithner Franz, 2. Greifeneder Anton, 3. Mader Erwin.

Der gelungenen Veranstaltung wohnte auch Defhant Kons. Rat HUNER bei.

Alle Teilnehmer erhielten abschließend zur Stärkung eine Jause.

...

24.10.1979

M o s e r Helmuth

GASPOLTSHOFEN

ÄRZTLICHEN Feiertagsdienst versieht am 1. November für Gaspoltschhofen, Bachmaunig u. Offenhausen Dr. Baudraxler, Offenhausen, Tel. 07247/511.

ÄRZTLICHEN Wochenenddienst versieht am 3./4. Nov. für Gaspoltschhofen, Bachmaunig u. Offenhausen Dr. Baudraxler, Offenhausen.

geboren wurde den Ehegatten Brigitta und Josef Hofwimmer, Tischlergeselle, Obeltscham 10 eine Romana. Die Eheleute haben 5 Kinder.

GENEIRAT haben der Hilfsarbeiter Günther Lachner, und die Zustellerin Hedwig Krennert Metz, beide Altenhof a.H. 5; der Innenarchitekt Hubert Stendl und die Büroangestellte Anna Wagner, bei Gaspoltschhofen 15; der Maurer Rudolf Leitner, Triesen, und die med. techn. Fachkraft Veronika Fürtner, Obeltscham.

BRERDICT wurden: die Landwirtin i.R. Theresia Holzinger (77), Eggerding 13. Die Musikkapelle gab ihr das letzte Geleit; der bei einem Verkehrsunfall tödlich verunglückte Landwirt i.R. Alois Fischerleiner (76), Grenzschall 4. und die Kirchenmusikkapelle Altenhof a.H. gab ihm das letzte Geleit; die Landarbeiterin i.R. Margarethe Spannlang (74), Gaspoltschhofen 58.

Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag, 8. November im Gasthaus Holl-Bürstner statt.

Aus Anlaß des Nationalfeiertages veranstaltete die Hauptschule am 25. Oktober einen "Tag der offenen Tür". U.a. konnten die Eltern dem Unterrichtsgeschehen als Gäste bewohnen und Informationen zu schulorganisator. Fragen erhalten. Im Rahmen einer Elternversammlung hielt HS-Direktor Greiner ein Referat über die Schulumorganisation, dem eine Diskussion folgte. Vorgestellt wurde in diesem Zusammenhang auch der Schülerchor. Abschließend folgte ein Rundgang durch die Schule.

31.10.1979

M o s e r Helmuth

GASPOLTSHOFEN

Am 29. Oktober ging die Konstituierung des neuen Gemeinderates ohne Schwierigkeiten über die Bühne.

Als ältestes Gemeinderatsmitglied eröffnete

Anton Hillinger die Sitzung, begrüßte die 14 Mitglieder der ÖVP, die 7 der SPÖ und die 3 der FPÖ-Fraktion. Nach der Angeobung der Gemeinderäte wurde der Landwirt Josef Berger mit 20 Stimmen (ÖVP u. SPÖ) wiederum zum Bürgermeister gewählt.

Die FPÖ enthielt sich der Stimme. Anschließend nahm Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Baumgartner die Angelobung des Bürgermeisters vor.

Die Wahl der Vorstandsmitglieder durch die Fraktionen erfolgt dann einstimmig. Die ÖVP entsendet in den Vorstand Bgm Josef Berger, Adolf Berger, Josef Voraberger und Anton Oberndorfer; die SPÖ Franz Moser und Franz Stumair und die FPÖ Siegfried Kagerer. Ebenfalls einstimmig wurden zum neuen

1. Vizebürgermeister der Kaufmann Adolf Berger (ÖVP) sowie zum 2. Vizebürgermeister wie bisher der Gemeindeverarbeiter Franz Moser (SPÖ) gewählt. Nach deren Angelobung durch den Bezirkshauptmann sprach dieser zum neugewählten Gemeinderat und wünschte viel Erfolg für die nächsten 6 Jahre.

Bürgermeister Berger betonte in seiner Rede den Willen zu fruchtbarer Zusammenarbeit und sachbezogener Arbeit, so daß für die kommenden 6 Jahre ein gutes Arbeitsklima zum Wohle der Gemeinde erwartet werden kann. Nach dem er kurz die Hauptaufgaben der Zukunft, im besonderen den Straßenbau, Fortführung der Kanalisation sowie die Ortsgestaltungen

Gaspoltschhofen und Altenhof a.H., erwähnte, bedankte er sich bei den zahlreich erschienenen Zuhörern und lud den Gemeinderat zu einem Imbiß ein.

Vor dem Amtgebäude wurde dem neugewählten Bürgermeister durch die Musikkapelle mit einem Ständchen gratuliert.

31.10.1979

M o s e r Helmuth

GASPOLTSHOFEN

ÄRZTLICHEN Wochenenddienst versieht am 10./11. November für Gaspoltschhofen, Bachmanning u. Offenhausen Dr. Tockner, Gaspoltschhofen, Tel. 07735/342.

Die Sozialversicherungsanstalt der Bauern hält am Dienstag, 13. November von 9 bis 12 Uhr in der Bezirksbauernkammer Grieskirchen einen Sprechtag ab.

KULTURZENTRUM HAUSRUCKWALD (Behindertendorf Altenhof).

Donnerstag, 22. November, 19.30 Uhr: Dichterlesung. Heiters - Besinnliches/Lyrik - Prosa von Prof. Hugo Schanovsky.

Montag, 26. November, 19.30 Uhr: "Donna Diana". Lustspiel von Augustin Moreto. Gastspiel der Österr. Länderbühne.

Der Fotoclub Gaspoltschhofen veranstaltet einen speziellen "Schwarz-weiß" Anfänger-Fotokurs. In 5 Abschnitten wird die SW-Fotografie erörtert.

Donnerstag, 15.11., 20 Uhr: Gasthaus Söllinger - Theoretischer Einführungskurs

Samstag, 17.11., 13 Uhr: Kirche Gaspoltschhofen - Praktische SW-Fotografie

Donnerstag, 22.11., 20 Uhr: Gasthaus Söllinger - auf Wunsch SW-Filmentwicklung

Donnerstag, 29.11., 20 Uhr: Gasthaus Söllinger - Papierentwicklung und Vergrößern in der Dunkelkammer, Fotopapier wird vom Club bereitgestellt

Donnerstag, 13.12., 20 Uhr: Gasthaus Söllinger - Nachbesprechung und Abschluß in Verbindung mit dem Clubabend.

Alle fotointeressierten Mitglieder und Nichtmitglieder sind dazu herzlichst eingeladen.

Die Länderbühne hat am 26. November ein Gastspiel gegeben. Das Lustspiel "Donna Diana" von Augustin Moreto wurde von der Österr. Länderbühne aufgeführt.

31.11.8

M o s e r Helmuth

GASPOLTSHOFEN

M o s e r Helmuth

Der Fotoclub Gaspoltschhofen veranstaltet einen speziellen "Schwarz-weiß" Anfänger-Fotokurs. In 5 Abschnitten wird die SW-Fotografie erörtert. Donnerstag, 15.11., 20 Uhr: Gasthaus Söllinger - Theoretischer Einführungskurs. Samstag, 17.11., 13 Uhr: Kirche Gaspoltschhofen - Praktische SW-Fotografie. Donnerstag, 22.11., 20 Uhr: Gasthaus Söllinger - auf Wunsch SW-Filmentwicklung. Donnerstag, 29.11., 20 Uhr: Gasthaus Söllinger - Papierentwicklung und Vergrößern in der Dunkelkammer, Fotopapier wird vom Club bereitgestellt. Donnerstag, 13.12., 20 Uhr: Gasthaus Söllinger - Nachbesprechung und Abschluß in Verbindung mit dem Clubabend.



GASPOLTSHOFEN. Am 1. d. vollendete die Landwirtin i. R. Theresia Gaubinger, Oberpfenhofen, das 85. Lebensjahr. Die Glückwünsche der Gemeindevorstellung überbrachten Bürgermeister Berger (rechts) und Gemeindevorstand Sturmair (links). Foto: WZ/Moser

Am 1. d. vollendete die Landwirtin i. R. Theresia Gaubinger, Oberpfenhofen, das 85. Lebensjahr. Die Glückwünsche der Gemeindevorstellung überbrachten Bürgermeister Berger (rechts) und Gemeindevorstand Sturmair (links). Foto: WZ/Moser



PRAM. Ein durchaus erfolgreiches Mitglied des SV Fram hinter sich. Cup einen ausgezeichneten zweiten Platz. Michaelbach einen dritten Platz. Fram gespendeten Droschen haben sich dann rechtlich verdient. Im Bild v. l.

8.11.1979

M o s e r Helmuth

GASPOLTSHOFEN

Werkstatt

BEERDICT wurde am 7. November der Landmaschinen-
mechaniker Alfred SCHAMBERGER, Hörbach. Wie
berichtet, verunglückte SCHAMBERGER durch einen
tragischen Autounfall am 21. Lebensjahre tödlich.
Eine große Trauergemeinde, u.a. die Musikkapelle,
die landwirtschaftliche Fachgruppe und die Firmen-
belegschaft gaben dem allzufrüh Versorbenen
das letzte Geleit. Ehrliche Nachrufe hielten
für die FIRMEN
ganz b
DAZU B



GASPOLTSHOFEN. Gestorben ist der Landmaschinenmechaniker Alfred Schamberger (21), Hörbach. Wie berichtet, verunglückte Schamberger bei einem Autounfall. Die Musikkapelle, die landwirtschaftliche Fachgruppe und die Arbeitskollegen gaben ihm das letzte Geleit. Nachrufe hielten für die Fachgruppe Alois Schmalwieser und Firmenchef Johann Gruber.



Nach der Neuwahl stellten sich der wiedergewählte Bürgermeister Josef Berger (Mitte), der neue 1. Vizebürgermeister Adolf Berger und der 2. Vizebürgermeister Franz Moser unserm Fotografen.

7.11.1979

M o s e r Helmuth

GASPOLTSHOFEN

ROCKGRUPPE "OZON" GART IM TOURNEE

Reingewinn für Behindertendorf Altenhof a.H. -
Auf Tournee geht die Rockgruppe "OZON", die sich aus jungen talentierten Musikern zusammensetzt und die es sich zur Aufgabe macht, mit ihrer Musik die relativ müde wirkende österreichische Rockszene auf sich aufmerksam zu machen. Der Sound ist ebenso wie die Musik nicht in eine Richtung festgefahren, sondern flexibel und offen für neue Impulse, die die Musik lebendig erhalten.
Der Reingewinn dieser Konzerte wird dem Behindertendorf Altenhof a.H. zufließen.
Die Gruppe "OZON" (von rechts) Alfred Sörlinger (lead-guitar, keyboards, leadvocal), Willi Doppler (drums percussion, leadvocal), Günter Klinger (bass-guitar, leadvocal) und Wolfgang Tockner (keyboards, guitar, leadvocal).
Die Gruppe "OZON" (von rechts) Alfred Sörlinger (lead-guitar, keyboards, leadvocal), Willi Doppler (drums percussion, leadvocal), Günter Klinger (bass-guitar, leadvocal) und Wolfgang Tockner (keyboards, guitar, leadvocal).
r): 16.11.:
eisenaal Altenhof a.H.,
2.11.: Arbeiterkammer



GASPOLTSHOFEN. Die Bergmannswitwe Franziska Kienesberger vollendete am 6. d. im Bezirksaltenheim das 85. Lebensjahr. Bürgermeister Berger, GV Kagerer und Vizebürgermeister Moser (von rechts) gratulierten und überreichten einen Geschenkkorb.

ÄRZTLICHEN WOCHENRADDIENST versieht am 17./18.
November Dr. Düring, Gaspoltschhofen, Tel. 07735/221.

GEBOREN wurden den Ehegatten Fata u. Kazim
GAYDAR, Ziegeleiarbeiter, Gaspoltschhofen 41
eine Aysun.

GASPOLTSCHOFENS EINWOHNERZAHLE WACHST !

Nach der neuesten Personenzustandsaufnahme, die
mit Stichtag 10.10.1979 durchgeführt wurde,
stieg die Einwohnerzahl von 3.201 im Jahre 1976
auf 3.306, davon sind 1.575 (1549) männliche
und 1.731 weibliche (1652) weibliche Personen.

NEUE DIENSTZEIT BEIM GEMEINDEAMT !

Ab 12. Oktober gibt es beim Gemeindeamt ganzjährig
folgende neue Dienstzeit: Montag bis Freitag
von 7 bis 12 Uhr, Montag, Dienstag, Donnerstag
und Freitag von 12.45 bis 16.30 Uhr. Parteienver-
kehr täglich von 7 bis 12 Uhr. Sprechstunde
des Bürgermeisters Dienstag und Freitag von 8 bis
10 Uhr.

Das Rote Kreuz führt am Donnerstag, 15. November
von 16 bis 20 Uhr im Gemeindeamt (Kultursaal)
eine Blutspendeaktion durch. Jeder gesunde Mensch
zwischen dem 18. und dem 65. Lebensjahr kann
Blut spenden. Jeder Blutspender erhält ein Abzeichen
und eine Tafel Schokolade.

Eine Schluckimpfung gegen Kinderlähmung wurde
am 12. November im Gemeindeamt durchgeführt.

Eine ambulante Eichung der gewerblichen Maß- und
Wagenmittel findet in der Zeit von Montag, 19. November
bis Mittwoch, 21. November beim Gemeindeamtsgebäude
statt.

Zur konstituierenden Vollversammlung des örtlichen
Freundenverkehrsverbandes konnte Obmann Rudolf FÄTINGER
auch den Landesfremdenverkehrsdirektor Dr. Dr. COMMENDA

und Bürgermeister BERGER begrüßen. In seinem Bericht
ging der Obmann im besonderen auf die Leistungen des
Freundenverkehrsverbandes in den letzten drei Jahren
ein. Weiters gab er bekannt, daß der die Obmannstelle,
die er 6 Jahre lang innehatte, freiwillig zurücklegt.

Im Anschluß daran brachte Kassensführer Dir. DUNNHAIR
den Kassenbericht für das Jahr 1979 zum Vortrag.

Bei der anschließenden WITZL wurde der Kaufmann
Adolf SCHILLER zum Obmann des Freudenverkehrsverbandes

und zu seinem Stellvertreter der Land- u. Gastwirt
Eras SÜLLINGER gewählt. In den Vorstand wurden KERN
Vizebgm Adolf BERGER, Gemeinderat Josef HOFFMANN
und Norbert MAYR und zu Rechnungsprüfern Dr. Alfred
OLZINGER und GYM Siegfried KÄGERER gewählt.

Der neu gewählte Obmann SÜLLINGER dankte für das ent-
gegengebrachte Vertrauen und ersuchte in seinen weiteren
Ausführungen die Mitglieder, Überlegungen anzustellen,
wie die Mächtigungsanfragen angehoben werden könnten
und verwies dabei im besonderen auf den Urlaub am
Bauernhof.

In der Folge dankte Bgm Josef BERGER dem scheidenden
Obmann und den ausgeschiedenen Mitgliedern für ihre
geleistete Arbeit und wünschte dem neu gewählten Obmann
und Funktionären ein erfolgreiches Wirken zum Wohle
des Freudenverkehrs und der Gemeinde. U.a. führte
der Bürgermeister in seiner Rede aus, daß es im Ort
Gaspoltschhofen nicht leicht sein wird, die Mächtigungs-
ziffern zu heben, solange die Gallespacher Bundesstraße
durch den Ort führt.

Dr. COMMENDA dankte ebenfalls den Funktionären und unter-
strich in seinem abschließenden Referat die Notwendigkeit
des Freudenverkehrs für die gesamte Wirtschaft.

14.11.1979

Dr. M o s e r Helmuth

GASPOLTSCHOFEN

ÄRZTLICHEN Wochenenddienst versieht am 24./25. Nov. für Gaspoltschhofen, Bachmanning u. Offenhausen Dr. Zöpfel, Bachmanning, Tel. 07735/303.

Die Gemeinde veranstaltet den Landesaltentag heuer am Sonntag, 25. November im Gasthaus Holl-Bürstinger. 14.00 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche, anschließend Unterhaltungsveranstaltung im Gasthaus.

Der Volksschüler Nevliht SESAL, Sohn einer türkischen Gasterbeiterfamilie in Kirchdorf, fand am Geheteig im Ortsgebiet eine Geldbörse mit S 550.- Inhalt und weiteren wichtigen Dokumenten. und gab diese beim Fundamt ab. Der Verlustträger konnte den Fundgegenstand bereits in Empfang nehmen.

Die Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter hält am Dienstag, 27. November von 8 bis 12 Uhr in der Arbeiterkammer Grieskirchen einen Sprechtag ab.

21.11.1979

Dr. M o s e r Helmuth

GASPOLTSCHOFEN

ÄRZTLICHEN Wochenenddienst versieht am 1./2. Dezember Dr. Tockner, Gaspoltschhofen, Tel. 07735/242.

Der nächste Amtstag des Notars findet am Sonntag 6.12. im Gasthaus Bürstinger statt.

Im November vollendeten das 81. Lebensjahr am 9. Leopoldine Weiter, Kirchdorf 17, und am 25. Maria AICHER, Hürbach 15, und am 19. Franziska HUENNER, Untergrünbach 1; das 86. am 6. Franziska GROSSI, Altenheim; das 87. am 8. Josefa HOLL, Hörmeting 6.

Die vom Roten Kreuz durchgeführte Blutspendekaktion wurde zu einem vollen Erfolg. 120 Personen haben daran teilgenommen.

BAUTÄTIGKEIT. Manfred und Rosemarie SPANNLANG, Obergrünbach 5 - Errichtung eines Wohnhauses mit Garage; Alois und Gertraud KUBINGER, Untergrünbach 4 - Errichtung eines Wohnhauses mit Garage; Ing. Walter u. Gertraud KRIFCHBAUM, Gaspoltschhofen 74 - Errichtung einer Garage in Hub.

Der Vollendung des Aufbaus der Wirtschaftsläche werden, wurde liert und au- eter langen werden sich auf imachung wird Gaspoltschhofen. Die Ausbaubereitungen. beim Ortschaftsweg in Hofing stehen vor der Vollendung. Der Weg, mit dem drei landwirtschaftliche Betriebe und ein Wohnhaus erschlossen werden, wurde von der Landwirtschaftskammer projektiert und ausgebaut. Die Gesamtkosten dieses 530 Meter langen und 3,8 Meter breiten Straßenstückes werden sich auf rund 530.000 S belaufen. Die Staubreinigung wird voraussichtlich im nächsten Jahr erfolgen.



Foto: WZ/Nöser

28.11.1979

M o s e r Helmuth

GASPOLTSCHOFEN

LEISTUNGSSCHAU 79 DES FOTOCUBS

Am Samstag, 8. Dezember zeigt der Fotoclub um 20 Uhr im Gasthof Söllinger seine diesjährige Leistungsschau.

Als erster Teil ist eine Ergänzung der Dokumentation "Gaspoltschhofen - einst und jetzt" von HL Alois DOPPELBAUER zu sehen. Es konnten wieder eine Reihe interessanter Bilddokumente zusammengetragen werden.

Einige Themen: Gaspoltschhofener Budgetprobleme vor 150 Jahren, Der Friedhofstreit von 1853/55, 4. Mai 1945 Kriegsende in Hirschbach, Bischofsvisitation und Bischofsverabschiedung (WEBERBERGER) u.a.m.

Außerdem werden die Dias der heurigen Clubmeisterschaft vorgeführt, die unter dem Motto: "Mensch und Freizeit" stand. Die Jurierung, durchgeführt von den Herren WANSCH (Gallspach), PÖFFERL und OLLMANN (Landesregierung

und PEER (Altmünster) brachte folgendes Ergebnis: Fortgeschrittene: 1. Richard LASTHOFER, 2. Gerold GOTHALMBEDER, 3. Manfred GRUBER, 4. ex equo: Maria GRUBER und Alois DOPPELBAUER. Anfänger: 1. Walter STRITZINGER, 2. Elfi STRITZINGER, 3. MÜLLNER Hans, 4.

5. An dem Wettbewerb beteiligten sich 18 Clubmitglieder und es konnte ein neuer Abgaberekord erzielt werden.

Der Fotoclub lädt herzlich zur Leistungsschau ein und macht aufmerksam, daß die Wettbewerbsdias am 15. Dezember (20 Uhr, Großer Saal des Behindertendorfes) noch einmal in Verbindung mit der Dokumentation "Altenhof - einst und jetzt", gezeigt werden.

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

eyer, St. E

dtumleH x o s o m

NEVOHSTJOSZAG

MUSIKVEREIN WÄHLT NEUEN OBMAN

Bei der am 1. Dezember durchgeführten Jahres-

hauptversammlung wurde der neue Vorstand des Musikvereins gewählt. Zum Obmann wurde Ing.

Karl HERNER sowie zu seinem Stellvertreter Alois SÖLLINGER gewählt. Die Neuwahl wurde notwendig

daß Obmann HASLINGER im Juli bei einem tragischen Verkehrsunfall ums Leben kam. Der weitere Vorstand:

muschebly tenkapellmeister: Josef SÖLLINGER, Stv.: Wolfgang BOINERER, Kassier: Gerhard DOPFER, Archivar:

SEKRETÄRIN: Joh. nov "Frenz JEDINGER, Chronist: August MATTHOFER, Stab-

führer: Alois WEBERBERGER.

Die Jahreshauptversammlung wurde mit einem Toten-

gedenken eingeleitet.

Die seit Dezember 1978 im Betrieb genommene Musik-

schule, an der rd. 140 Musikschüler teilnehmen, er-

leichtert die Nachwuchsanlagen der musischen Vereine

wesentlich. 22 Instrumente wurden vom Musikverein

regelmäßig als kostenlos den Lernenden zur Verfügung gestellt.

Ein Musikalischer Höhepunkt, unter dem seit einem Jahr

realisiert, unterstreichenden jungen Kapellmeister Josef SÖLLINGER, war

des Konservatoriums in Rahmen des Bezirksmusik-

festes in Friedkirchen. In der Leistungsgruppe B wurde

mit "Gedende Werke" und mit "Scheuvenira aus Kärnten"

ein v. Rang mit Auszeichnung erreicht.

In der musikalischen Leistungsbilanz wurden auf

45 Ausrichtungen (davon 20 Begrüßnisse), 5 Konzerte,

7 kirchliche Feierlichkeiten und Aus-

richtungen bei öffentlichen Anlässen u.a.m. verwiesen.

Der langjährige Kassier Karl

BOINERER dankt für den langjährigen Kassier Karl

BOINERER, der nun die Kasse seinem jungen Musik-

komraden Gerhard DOPFER anvertraut. Musikkomrad

Edmund SCHÖNBERGER, seit 1946 aktiver Musiker,

wurde zum Ehrenmitglied ernannt. Veranstaltungsvor-

stand: Sonntag, 30. Dezember, Oh Hürstinger -

Konzert zum Jahresabschluss. Besichtigungstag, 19. Februar:

Großer Madenball, erstmals in zwei Gasthäusern.

...

5.12.1979

M o s e r Helmuth

GASPOLTSHOFEN

ÄRZTLICHEN Wochenenddienst versieht am 15./16.

Desember für Gaspoltshofen, Bachmann u.

Offenhausen Dr. Bandraxler, Offenhausen, Tel.

07247/511.

Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag,

20. Dezember im Gasthaus Holl-Bürstinger statt.

Der Fotoclub zeigte am 8. Dezember seine dies-

jährige Leistungsschau. Neben einer wiederum

sehr interessanten Ergänzung der Dokumentation

"Gaspoltshofen - einst und jetzt" von HL DOPPELBAUER

wurden auch die Dias der Glubeisterschaft zum Thema:

"Mensch und Freizeit" vorgeführt.

Am Sonntag, 16. Dezember veranstaltet die Lied-

erwartung unter Leitung von HS-Lehrer Walter WERNHART

um 19 Uhr in der Pfarrkirche ein Adventsingen.

Gäste: Chorvereinigung Salzburg-Aigen,

Dirigent Ing. F. Nestler sowie die Salzburger

Stabenmusik, Spemher Moins PROKSCH. Die Freiwilligen

Spenden kommen dem Bischof von Barreiras, Brasilien

Dr. Richard WEBERBERGER zugute.

GEBOREN wurde den Ehegatten Edith und Karl OBERHUMER,

Landwirt, Oberbergham 2 eine Edith Romana.

Der Sparverein GASPOLTSHOFEN hat am 15. Dezember

das 90. Lebensjahr vollendet die Landwirtin i. R. Maria Nöhmer,

die Glückwünsche der Gemeinde und einen Geschenkkorb überbrachten (von

links) GR Pfeifer, Vizebürgermeister Moser und Bürgermeister Berger. Der Senioren-

bund mit dem geschäftsführenden Obmann Gruber sowie H. Hochreiter und H. Zweimul-

ler gratulierten ebenfalls mit einem Geschenkkorb.

Foto: WZ/Moser

Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag,

20. Dezember im Gasthaus Holl-Bürstinger statt.

Der Fotoclub zeigte am 8. Dezember seine dies-

jährige Leistungsschau. Neben einer wiederum

sehr interessanten Ergänzung der Dokumentation

"Gaspoltshofen - einst und jetzt" von HL DOPPELBAUER

wurden auch die Dias der Glubeisterschaft zum Thema:

"Mensch und Freizeit" vorgeführt.

Am Sonntag, 16. Dezember veranstaltet die Lied-

erwartung unter Leitung von HS-Lehrer Walter WERNHART

um 19 Uhr in der Pfarrkirche ein Adventsingen.

Gäste: Chorvereinigung Salzburg-Aigen,

Dirigent Ing. F. Nestler sowie die Salzburger

Stabenmusik, Spemher Moins PROKSCH. Die Freiwilligen

Spenden kommen dem Bischof von Barreiras, Brasilien

Dr. Richard WEBERBERGER zugute.

GEBOREN wurde den Ehegatten Edith und Karl OBERHUMER,

5.12.1979

M o s e r Helmuth

GASPOLTSHOFEN

Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag,

20. Dezember im Gasthaus Holl-Bürstinger statt.

Der Fotoclub zeigte am 8. Dezember seine dies-

jährige Leistungsschau. Neben einer wiederum

sehr interessanten Ergänzung der Dokumentation

"Gaspoltshofen - einst und jetzt" von HL DOPPELBAUER

wurden auch die Dias der Glubeisterschaft zum Thema:

"Mensch und Freizeit" vorgeführt.

Am Sonntag, 16. Dezember veranstaltet die Lied-

erwartung unter Leitung von HS-Lehrer Walter WERNHART

um 19 Uhr in der Pfarrkirche ein Adventsingen.

Gäste: Chorvereinigung Salzburg-Aigen,

Dirigent Ing. F. Nestler sowie die Salzburger

Stabenmusik, Spemher Moins PROKSCH. Die Freiwilligen

Spenden kommen dem Bischof von Barreiras, Brasilien

Dr. Richard WEBERBERGER zugute.

GEBOREN wurde den Ehegatten Edith und Karl OBERHUMER,

Landwirt, Oberbergham 2 eine Edith Romana.

Der Sparverein GASPOLTSHOFEN hat am 15. Dezember

das 90. Lebensjahr vollendet die Landwirtin i. R. Maria Nöhmer,

die Glückwünsche der Gemeinde und einen Geschenkkorb überbrachten (von

links) GR Pfeifer, Vizebürgermeister Moser und Bürgermeister Berger. Der Senioren-

bund mit dem geschäftsführenden Obmann Gruber sowie H. Hochreiter und H. Zweimul-

ler gratulierten ebenfalls mit einem Geschenkkorb.

Foto: WZ/Moser

Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag,

20. Dezember im Gasthaus Holl-Bürstinger statt.

Der Fotoclub zeigte am 8. Dezember seine dies-

jährige Leistungsschau. Neben einer wiederum

sehr interessanten Ergänzung der Dokumentation

"Gaspoltshofen - einst und jetzt" von HL DOPPELBAUER

wurden auch die Dias der Glubeisterschaft zum Thema:

"Mensch und Freizeit" vorgeführt.

Am Sonntag, 16. Dezember veranstaltet die Lied-

erwartung unter Leitung von HS-Lehrer Walter WERNHART

um 19 Uhr in der Pfarrkirche ein Adventsingen.

Gäste: Chorvereinigung Salzburg-Aigen,

Dirigent Ing. F. Nestler sowie die Salzburger

Stabenmusik, Spemher Moins PROKSCH. Die Freiwilligen

Spenden kommen dem Bischof von Barreiras, Brasilien

Dr. Richard WEBERBERGER zugute.

GEBOREN wurde den Ehegatten Edith und Karl OBERHUMER,

Landwirt, Oberbergham 2 eine Edith Romana.

Der Sparverein GASPOLTSHOFEN hat am 15. Dezember

das 90. Lebensjahr vollendet die Landwirtin i. R. Maria Nöhmer,

die Glückwünsche der Gemeinde und einen Geschenkkorb überbrachten (von

Foto von: Moser



GASPOLTSHOFEN. Das 90. Lebensjahr vollendet die Landwirtin i. R. Maria Nöhmer, die Glückwünsche der Gemeinde und einen Geschenkkorb überbrachten (von links) GR Pfeifer, Vizebürgermeister Moser und Bürgermeister Berger. Der Seniorenbund mit dem geschäftsführenden Obmann Gruber sowie H. Hochreiter und H. Zweimul-ler gratulierten ebenfalls mit einem Geschenkkorb.

Foto: WZ/Moser

12.12.1979 07:51.51

M o s e r , H e l m u t h

GASPOLT SHOPFENTHOET JOEAD

ÄRZTLICHEN Weichenndienst versieht am 22./23.12.
für Gaspolshofen, Bachmannig u. Offenhausen
Dr. Zöpfl, Bachmannig, Tel. 07735/303.

für Gaspolknoten, Bachmann u. Offenhausen
Dr. Zöpfl, Bachmann, Tel. 07735/303.

ÄRZTLICHEN Feiertagsdienst versetzt vom 24.-26.
12. Braunkohl für Gaspoltschhofen, Bachmanning u.

Offenhausen Dr. Techner, Gaspolshofen, Tel. 07735/242.

Oberviertel 1. Vorhaus: 1871

und Josef, Salfing 2 - Wohnhaus mit Garage.

Eine Weihnachtsfeier veranstaltete am 9. Dezember

nammittags der Seniorenbund. Obmann NEUHOFER konnte hiesu als Festredner Landesrat HOFINGER

sowie die Ehrengaste Dechant Kons.Rat HUMER,
Bgm BÜRGER, Gemeinderat SPIEGEL sowie den Herrn

des Wirtschaftsbundes GRUBER herzlich willkommen

weisen. für die musikalische Umrahmung sorgte die Familie FISCHER aus Pattigham.

Immer!

GRIECHKIRCHEN. Trotz eines and-
rindlichen Gewerbestandes

24.12.1979ערט.51.45

Mosser, Helmut

GASPOLTSHOFFEN OHG TUMEN

Die Stundgelder bei Jahrmärkten oder sonstigen Veranstaltungen werden ab 1.1.1980 von 3,-

brä nedokaus - Für die Sanierung des Lumbaches in der Ortschaft
 mit an gesetzten Überempfehlen in einer Länge von rd. 60 Meter
 übernimmt die Gemeinde die durch öffentliche Mit
 nicht gedeckten Kosten.

Abschließend wurde der Bericht der Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen über den Nachtragsvoranschlag 1979 zur Kenntnis genommen.

Die KÖV-Weihnachtsfeier fand am 23. Dezember statt. Die Weihnachtsansprache hielt KÖV-Obmann

ben-leitende wurde als ein hervorragendes
--005.5 2 nov 1968 wurde die Landwirtin i.R. Maria HOMANNINGER
(68), Oberaffnang 1, Die Musikkapelle Altenhof a.H.

BEKUNDT wurde der landwirt i.R. Otto WAGNER (61),
Grenzb. 1. Musikapelle und Kameradschaftsbund gaben
ihm das letzte Geleit.

sich darin aus, daß mit der Bildung der ersten Generationenpflanzung notwendige, der gemeinsamen ersten Generationenpflanzung notwendige die Befruchtung der insofern Wirkung eines Nervens im Ovariole, mit

Dem Besitzer hat KAYLER wurde für ein Grundstück
Die Kosten werden sich auf rd. 2 42.000,- stellen
die heimische Kiste Herbert KAYH beschlagnahmt wird
Gegenüber dem Eigentümer hat sich der Eigentümer